

heute im heide kurier

Schneverdingen
Stadtwerke verabschieden
Geschäftsführer Seite 2

Soltau
Breakdance, Blues
und Butterkuchen Seite 6

Soltau
BBS werden
inklusive Schule Seite 3

Heidekreis
Musikschule: Schnuppern
und informieren Seite 8

Wietzendorf
Künstlervereinigung lädt
zum Sommermarkt Seite 3

Sport
Ironman: Eva Homotov
auf dem 3. Platz Seite 10

Heidekreis
Sperrmüll: Bürger sollen
kein Kleinholz machen Seite 3

Verlagssonderveröffentlichung
Strandfest
Dorfmark Seite 11-13

14jähriger rastet aus

SCHNEVERDINGEN. Kaum zu fassen: Ein 14jähriger Schneverdingener griff am vergangenen Montag nachmittag einen Polizeibeamten an, leistete bei der anschließenden Festnahme erheblichen Widerstand, beleidigte und bedrohte außerdem mehrere Polizisten. Laut Polizeibericht suchten die Gesetzeshüter zur Vollstreckung eines Durchsuchungsbeschlusses gegen 16.30 Uhr gemeinsam mit dem Jugendlichen das Einfamilienhaus der Familie in Schneverdingen auf. Nachdem er bereits auf der Auffahrt des Grundstücks beleidigende Äußerungen gebrüllt hatte, trat der 14jährige im

Innen des Hauses unvermittelt nach einem Beamten. Dabei setzte er seine Beleidigungen, Beschimpfungen sowie Bedrohungen fort und störte permanent die Durchsuchung seines Zimmers. Um weiteren Angriffen vorzubeugen, fixierten die Beamten den Jugendlichen, der sich dabei nach Leibeskräften mit Händen, Füßen und Kopf wehrte. Nach Abschluß der Durchsuchung wurden die Handfesseln gelöst und der Schneverdingener vor Ort entlassen. Der Vater war bei der Maßnahme zugegen. Die Beamten leiteten ein Strafverfahren wegen Widerstand, Beleidigung und Bedrohung ein.

[nju:s]
Marktstr. 4 · Soltau
05191 9274376

Superdry

naketano

NIKE ONLY

TIMEZONE

khujo™

SUMMER SALE

Viele Artikel
jetzt radikal
reduziert!

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.30 - 18.30 Uhr
Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

heide kurier

am Mittwoch

Mittwoch, 8. August 2018
www.heide-kurier.de

Nr. 63/39. Jahrgang
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0
redaktion@heide-kurier.de

Vierte Saisonfahrt



Zu seiner vierten Saisonfahrt startet der historische Triebwagen Ameisenbär am kommenden Sonntag, dem 12. August. Endstation ist Döhle am Rande des Naturschutzgebietes. Der Oldtimer fährt bis einschließlich 9. September an jedem Sonntag in die Lüneburger Heide. Die Fahrt beginnt um 10.15 Uhr in Soltau am Hauptbahnhof, Gleis 5. In Döhle steht den Fahrgästen ein dreistündiger Aufenthalt zur Verfügung, so daß für eine Wanderung beziehungsweise Kutschwagenfahrt im Naturschutzgebiet ausreichend Zeit zur Verfügung steht. Um 15.15 Uhr rollt der Ameisenbär wieder im Bahnhof Soltau ein. Am kommenden Sonntag werden die Gäste von Schaffnerin Dilara Özcan und Cord Avenriep begleitet. Der Ameisenbär, Baujahr 1937, verfügt über 55 Sitzplätze, 16 Stehplätze und kann acht Fahrräder befördern. Fahrkarten sind jetzt auch online unter www.soltau-touristik.de erhältlich.

Flackernde Lichter



Flackernde Lichter, Illumination, Live-Musik und Kleinkunst: Das 19. Soltauer Lichterfest am 1. September im Böhmepark und an der Soltauer-Therme wirft seine Schatten voraus. Es zählt zu den größten und schönsten Festen, das in der Böhme mit Gästen und Einwohnern gefeiert wird. Von 19 bis 23 Uhr wird der Park von mehreren tausend Kerzen illuminiert. Auf vier Bühnen gibt es ein umfangreiches Musik- und Showprogramm. Außerdem sind „Fabelwesen“, Kleinkünstler in prächtigen Kostümen, überall im Park unterwegs. Die Heidekreis-Musikschule wird erstmals das Programm „Orientalische Nacht“ im Zirkuszelt präsentieren. „Flammende Motive“ der Soltauer Kindergärten, Zauberkunst, Akrobatik, Clownerien, Spielbox, Lagerfeuer sowie ein reichhaltiges kulinarisches Angebot runden das Programm ab. Krönender Abschluß ist traditionell das Höhenfeuerwerk. Eintrittsbändchen gibt es ab sofort in der Soltau-Touristik, Am alten Stadtgraben 3, Telefon (05191) 828284. Wer sie im Vorverkauf erwirbt, erhält 20 Prozent Ermäßigung.

Orgelwochen: Viertes Konzert

SOLTAU. Zum vierten Konzert im Rahmen der Orgelwochen im Kirchenkreis Soltau lädt das Stadtkantorat in die St. Johanniskirche ein - und zwar am kommenden Samstag, dem 11. August, um 18 Uhr. Auf die Zuhörer wartet eine ungewöhnliche Programmgestaltung: Unter dem Titel „Versailles & Taizé“ erklingen Orgelwerke des 17. Jahrhunderts neben Kompositionen aus dem 20. Jahrhundert.

Francois Couperin war Hof-Organist von Ludwig XIV in Paris und Ver-

sailles. In seinem „Livre d'Orgue“ (Orgelbuch) sind zwei vollständige Orgelmessen überliefert. Im Konzert sind verschiedene Stücke aus dieser bedeutenden Sammlung, die zu den Höhepunkten französischer Barockmusik gehört, zu hören.

Jacques Berthier war Hauskomponist in der ökumenischen Gemeinschaft von Taizé im französischen Burgund. In diesem Zusammenhang schrieb er viele der bekannten Taizé-Lieder, die auch in Deutschland sehr beliebt sind. Nicht so häufig wird

Musik aus seiner Orgelsammlung „50 Pieces d'Orgue“ aufgeführt, die 1970 in Paris erschienen. In dieser faszinierenden Musik werden auf kurzem Raum die zahlreichen klanglichen Möglichkeiten der Orgel ausgeschöpft und alle religiösen Gefühlswelten von mystischer Versenkung bis hin zu überschäumendem Jubel abgebildet.

An der großen Orgel der St. Johanniskirche ist Kantorenehepaar Bettina Hevendehl und Mathias Hartmann zu hören. Der Eintritt ist frei.

Wohl der Tiere treibt alle an - seit 50 Jahren

Tierschutzverein Soltau feiert Jubiläum am 19. August im Tierheim Tiegen

SOLTAU (suv). „Anfangs hatten wir gar nicht an Katzen gedacht, sondern wollten vor allem etwas für die streunenden Hunde tun“, erinnert sich Joachim Alf an die Anfänge des Tierheims Tiegen. Er war einer der frühen Mitstreiter, die am Aufbau der Einrichtung des Tierschutzvereins für den Altkreis Soltau mitgewirkt haben und auf dem Gelände ein erstes - damals noch etwas improvisiertes - Hundehaus bauten. „Und dessen erster Bewohner war: eine Katze. Darauf waren wir nicht vorbereitet, mußten erst einmal eine Hundebox dafür umfunktionieren und darin mögliche Schlupflöcher dicht machen“, denkt Alf heute schmunzelnd an den „Premierenbesuch“ des Tierheims zurück. Das ist nun rund ein halbes Jahrhundert her, und seitdem waren hochgerechnet etwa 3.000 Hunde und schätzungsweise doppelt so viele Katzen in den vergangenen 50 Jahren „Gäste“ des Soltauer Tierschutzvereins. Der feiert am 19. August mit einem bunten Fest sein Jubiläum in und am Tierheim Tiegen.

Im Laufe der Jahrzehnte verzeichnete die Einrichtung auch einige eher ungewöhnliche Zugänge: Frettchen, Iltis und Chinchilla, Springmäuse und Ratten, Schildkröten sowie zahlreiche Vögel von Wellensittichen über Enten bis hin zum Schwan. „Einmal hatten wir sogar ein richtig großes und schweres Hausschwein hier, das einem Landwirt vom Anhänger gesprungen war“, erinnert sich Alf. Doch die häufigsten „tierischen Besucher“, da sind sich der einstige Tierheimleiter und die heutige Vorsitzende des Soltauer Tierschutzvereins, Heidi Schörken, einig, waren und sind noch immer Katzen und Hunde.

Und wie Hund und Katz' hatten sich auch die Zweibeiner in fünf Jahrzehnten Vereinsgeschichte gelegentlich „in der Wolle“. So gab es einige Jahre, nachdem sich der Verein formiert hatte - bei der Gründungsveranstaltung am 3. Mai 1968 wurde Gerhard Roth zum Vorsitzenden gewählt -, einige Unstimmigkeiten: „Es gab eine Gruppe von unzufriedenen Mitgliedern, die im Tierschutzverein etwas verändern wollten, da der Tierschutz im Bewußtsein der Bürger einfach nicht stattfand“, beschreibt Alf die Entwicklungen Mitte der 70er Jahre. 1977 wurde dann Heiner von Löwis zum ersten Vorsitzenden gewählt, und unter seiner Führung gab



Mit einem Fest und einem Tag der offenen Tür im Tierheim Tiegen feiert der Tierschutzverein für den Altkreis Soltau am Sonntag, den 19. August, ab 11 Uhr sein 50jähriges Jubiläum. Auf dem Foto: (v.li.) Heidi Schörken, Steffi Siemer, Jacqueline Rademacher und Joachim Alf.

Foto: suv

es schließlich einige Veränderungen: Der damalige Vereinsvorsitzende war es, der die Errichtung des Tierheims in Tiegen vorantrieb. Alf und seiner damalige Frau Liselotte kam auch eine wichtige Rolle zu: „1979 bestellte uns der Vorstand offiziell zu gleichberechtigten Tierheimleitern, wobei meine Frau sich hauptsächlich der Katzen annahm und ich mich um die Hunde und anderes Getier kümmerte“, erklärt der 80jährige.

„1980 wurde dann mit viel Eigenarbeit das Hundehaus fertiggestellt“, so Alf weiter. Als von Löwis 1982 den Vorsitz abgab, war somit ein wichtiger Bauabschnitt umgesetzt worden. 1985 wurde ein erstes Katzenhaus gebaut. Heiner von Löwis machte sich nach seiner Wiederwahl 1995 für die Finanzierung und Verwirklichung eines Erweiterungsbaus stark: Im Mai 2001 konnte dann das neue Katzenhaus eingeweiht werden. Gut drei

Jahre später folgte unter der Federführung seines Nachfolgers Hans Dieter Schmitz die umfassende Sanierung des Hundehauses und die Schaffung von drei Hundeauslaufflächen im hinteren Bereich des Tierheimgeländes. Aus der früheren Holzbaracke an den Bahnschienen in Tiegen wurde so über die Jahre ein ansehnlicher Komplex.

Lesen Sie weiter auf Seite 2.



Auf dem jetzigen Tierheimgelände, das zuvor für die Haltung von Hühnern und Schafen genutzt worden war, gestaltete das Team den alten Stall zu einer ersten provisorischen Behausung für Fundtiere um.

Maurer übergibt das Steuer

Stadtwerke verabschieden Geschäftsführer / Lars Weber übernimmt

SCHNEVERDINGEN. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde mit Führungskräften der Heidjers Stadtwerke (Stadtwerke Schneverdingen-Neuenkirchen) und Mitgliedern des Aufsichtsrates wurde jüngst der bisherige Geschäftsführer Jörn Peter Maurer verabschiedet. Dieser übergab symbolisch das Steuer an seinen Nachfolger Lars Weber. „Jörn Maurer übergibt bei seinem Abschied zum 31. Juli 2018 die Stadtwerke Schneverdingen-Neuenkirchen in einem zukunftsfesten Zustand an seinen Nachfolger“, betonte Dieter Möhrmann bei der offiziellen Verabschiedung Maurers. Der Aufsichtsratsvorsitzende würdigte im Namen des gesamten Gremiums die vom scheidenden Geschäftsführer geleistete Arbeit. Maurer hatte bei den Heidjers Stadtwerken vier Jahre am Ruder gesessen und wechselt nun zu den Stadtwerken nach Wedel.



Das Steuerrad übergeben: (v.li.) Dr. Karl-Ludwig von Danwitz, stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender, Schneverdingens Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens, Aufsichtsratsvorsitzender Dieter Möhrmann, der bisherige Geschäftsführer Jörn Peter Maurer, dessen Nachfolger Lars Weber sowie Neuenkirchens Bürgermeister Carlos Brunkhorst.

Für Maurer ist der Wechsel mit einem lachenden und einem weinenden Auge verbunden, wie er erklärte: „Das Unternehmen, die Region und die Menschen, mit denen ich zusammenarbeiten durfte, sind mir sehr ans Herz gewachsen. Gleichzeitig freue ich mich auf die neuen Aufgaben und Herausforderungen, die mit dem Wechsel verbunden sind.“ Er wünsche seinem Nachfolger viel Erfolg und den Heidjers Stadtwerken „weiterhin eine gute und erfolgreiche Entwicklung.“

Aufsichtsratsvorsitzender Möhrmann hob zwei zentrale Aspekte zur Absicherung der Zukunftsfähigkeit des Unternehmens in Maurers Arbeit hervor: die konsequente Ausrichtung des Unternehmens auf den Kunden verbunden mit dem nach außen hin sichtbaren neuen Markenauftritt als „Heidjers Stadtwerke“ sowie die langfristige Sicherung bestehender und die Entwicklung neuer Geschäftsmodelle. So sei es während Maurers Amtszeit gelungen, die Strom-, Gas- und Wasserkonzessionen für Schneverdingen und Neuenkirchen zu verlängern und mit der Glasfasersparte ein völlig neues Geschäftsfeld für die Stadtwerke zu

erschließen. Mit dem Aufbau eines öffentlichen WLAN-Angebotes im Stadtgebiet und der flächendeckenden Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED seien zwei weitere Projekte realisiert worden, „die die Innovationsfähigkeit und -kraft der Stadtwerke unterstreichen.“

Der Bau von zwei Windkraftanlagen und des neuen Bewegungsbekens sind Projekte, die Maurer noch von seinem Amtsvorgänger Günter Salewski übernommen hatte und die, so Maurer, „nur noch über die Ziellinie getragen werden mußten.“ Mit Blick auf sein Team, die Gesellschaftervertreter und die Stadtverwaltung sprach Maurer von „einer guten und vertrauensvollen Zusammenarbeit in den vergangenen vier Jahren. Die Mitarbeiter sind hoch engagiert und stehen bei ihrer täglichen Arbeit im

Dienste der Versorgungssicherheit voll hinter ‚ihren‘ Stadtwerken.“

Und dies werde auch von den Kunden honoriert: „Auf die Stadtwerke kann man sich verlassen, das bekommen wir immer wieder zu hören“, hob Maurer hervor und übergab sein Amt dem neuen Geschäftsführer Lars Weber. Der Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Schneverdingen-Neuenkirchen hatten sich einstimmig für den gebürtigen Hannoveraner als Nachfolger entschieden. Weber ist seit vielen Jahren in der Energieversorgung tätig, unter anderem als langjähriger Geschäftsführer der „EON Metering GmbH“.

„Wir wünschen Lars Weber viel Erfolg bei der Umsetzung des eingeschlagenen Modernisierungskurses

und freuen uns auf weitere Impulse in Richtung Innovation und Digitalisierung“, unterstrich Möhrmann.

1,03 Promille

WIETZENDORF. In der Straße über der Brücke in Wietzendorf kontrollierten Polizeibeamte am vergangenen Samstag in der Nacht einen 28-jähriger Pkw-Fahrer. Die Beamten stellten Atemalkoholgeruch bei dem VW-Fahrer fest. Ein Test ergab den Wert von 1,03 Promille. Die Polizisten veranlaßten eine Blutprobe und untersagten dem Mann die Weiterfahrt. „Auf das Autofahren wird er demnächst verzichten müssen“, heißt es im Polizeibericht.

SoVD lädt ein

MUNSTER. Seine Mitglieder und Freunde lädt der SoVD Munster am 15. August um 15 Uhr ins Hotel Deutsches Haus in Munster ein. Martin Rettmer wird dort einen Vortrag zum Thema „Hausnotruf“ halten, außerdem gibt es Gelegenheit zum Klönen. Alle Interessierten sind willkommen. Anmeldungen nehmen Heinz Bartscherer unter Ruf 0176-96708099 sowie Elisabeth Reiprich unter Telefon (05192) 2994 entgegen. Anmeldeschluß ist am 12. August.

impresum

heide kurier

Herausgeber:
AM-Verlag Andreas Müller KG
Postfach 13 52,
29603 Soltau
Kirchstraße 4,
29614 Soltau
Telefon 05191 9832-0
Telefax 05191 9832-14
www.heide-kurier.de

Verlagsleitung und Anzeigenleitung:
Karl-Heinz Bauer

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Manfred Wicke

Erscheinungsweise:
wöchentlich mittwochs
und sonntags

Der **heide kurier** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Alt-Kreises Soltau einschließlich Dorfmark, Fintel, und Lintzel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 33 vom 1. Oktober 2017.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Täglich wechselnder Mittagstisch www.Dehning.de

Schneverdingers Moorschinken
100 g **2,29 €**

Unser **Schneverdingers Moorschinken** wurde im Juni 2018 von Ministerpräsident Stephan Weil zum „Kulinarischen Botschafter Niedersachsens“ prämiert!

Dehning Wurstsalat
hausgemacht
100 g **1,39 €**

Dehning Schaschlik-Fleischspieße
100 g **1,39 €**

Ihr Heideschlachter
Schneverdingen * Bergstr. 2 * Tel. 05193 / 98110
Info@ernst-dehning.de

PLAMECO DECKEN

BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG:

Mittwoch:
9:00 - 17:00 Uhr
Samstag:
10:00 - 15:00 Uhr

Plameco-Fachbetrieb
Schmalz & Konrad OHG
Lange Straße 75, 29664 Walsrode
www.plameco.de

MEINE (T)RAUMDECKE
mit Beleuchtung nach Wunsch!

Beratung vor Ort? Dann gleich anrufen! 05161 7889488

Treue Mitglieder geehrt



Mehr als 100 Mitglieder der Kameradschaft ehemaliger Soldaten/Reservisten und Hinterbliebenen Munster konnte der Vorsitzende, Oberstleutnant a. D. Manfred Lidl, jüngst zum traditionellen Grillnachmittag im Standortoffiziersheim Kasino Kornett begrüßen. In diesem Rahmen wurden auch zahlreiche Mitglieder für ihre lang-jährigen Treue zum Verband und zur Kameradschaft geehrt (Foto): Oberstleutnant a.D. Martin Bock (60 Jahre), Hauptmann a.D. Hermann Ahrens (60 Jahre), Stabsfeldwebel a.D. Hans Arndt (60 Jahre), Oberstabsfeldwebel a.D. Albert Fischer (60 Jahre) Hauptmann a.D. Josef Domnick (60 Jahre), Oberstabsfeldwebel a.D. Paul Masuch (50 Jahre), Hauptfeldwebel a.D. Hans Hermann Weiher (50 Jahre), Oberstabsfeldwebel a.D. Norbert Icks (40 Jahre), Oberstabsfeldwebel a.D. Hans Jürgen Lange (40 Jahre) und Sabsfeldwebel a.D. Wilfried Meine (40 Jahre). Ebenfalls erfreulich an diesem Nachmittag: Eine Sammlung für die „Soldaten-und-Veteranen-Stiftung“ erbrachte ein Ergebnis von 330,60 Euro.

Stiche sofort kühlen

Zeit der Bienen, Wespen und Hummeln

SOLTAU. Jetzt sind sie wieder unterwegs: Bienen, Wespen, Mücken, Bremsen und Hummeln. Bei einigen Menschen löst der Stich einer Stechmücke starke allergische Reaktionen aus. Bienen- und Wespenstiche sind für manche Menschen sogar besonders gefährlich: „Bei Allergikern kann bereits ein einziger Stich lebensbedrohlich werden und im schlimmsten Fall zu einem allergischen Schock führen“, erklärt Doris Seelig aus Soltau, Vorsitzende des Bezirks Celle des Landesapothekerverbandes Niedersachsen (LAV). „Wenn Allergiker oder auch Kinder gestochen werden, ist es deshalb wichtig, schnell zu reagieren. Allergiker sollten sich vom Arzt unbedingt ein Notfallset verordnen lassen und genau wissen, wie es angewendet wird.“

Für alle anderen gilt: Bei Bienenstichen den Stachel so schnell wie möglich mit einer Pinzette, dem Fingernagel oder einer Plastikkarte entfernen. Beim Herausziehen des Stachels ist allerdings besondere Vorsicht geboten. Hier muß darauf geachtet werden, daß die Giftblase, die mit dem Stachel bei einem Stich in der Stichstelle hängenbleibt, nicht gequetscht wird, damit kein weiteres Gift in die Haut eindringen kann. Direktes Kühlen danach und

Druck auf die Stichstelle lindern die Schmerzen und verringern das Ausbreiten der Giftstoffe. Wespen hinterlassen keinen Stachel in der Haut. Es gelten aber die gleichen Sofortmaßnahmen wie bei Bienenstichen und auch hier hilft sofortiges Kühlen.

„Bei Insektenstichen haben anti-allergische Gele oder Cremes eine abschwellende Wirkung und eignen sich sehr gut für die sofortige Behandlung“, weiß Doris Seelig. „Auch eine niedrig dosierte kortisonhaltige Creme kann helfen. Sie ist bei einer Wirkstoffkonzentration von 0,5 Prozent rezeptfrei in der Apotheke erhältlich. Zubereitungen mit Hydrocortison sollten aber nicht bei Kindern unter sechs Jahren aufgetragen werden.“

Um Insektenstiche aller Art zu vermeiden, rät Seelig, im Sommer auf Parfum und den Verzehr von aromatischen Speisen wie Pflaumenkuchen oder Apfelsaft im Freien zu verzichten, da sie besonders Wespen anlocken können. „Auch insektenabschreckende Präparate auf chemischer und pflanzlicher Basis helfen. Für Säuglinge und kleinere Kinder eignen sich Mischungen aus ätherischen Ölen wie Lavendel- oder Zitronenöl.“

50 Jahre Tierschutzverein

Tierheim Tiegen wuchs über die Jahre zum Komplex

Fortsetzung von Seite 1

Doch selbst der über die Jahre immer weiter gewachsene Platz reichte manchmal nicht aus: Denn die Einrichtung nahm nicht nur Tiere in Not auf, sondern war zugleich Auffangstation für Fund- und Abgabtiere aus dem gesamten nördlichen Heidekreis - somit waren die Kapazitäten nicht selten bis ans Limit ausgereizt. Das änderte sich vor sechs Jahren schlagartig - und nicht ohne den Protest mancher Mitglieder: Die damalige Vorsitzende Susanne Kowalzig hatte zu Mitte 2012 den Vertrag mit den nördlichen Kommunen des Heidekreises zur Unterbringung von Fundtieren gekündigt.

Diese Aufgabe übernimmt seitdem die Wildtierhilfe Lüneburger Heide. Dennoch ist das Tierheim Tiegen keineswegs verwaist oder der Tierschutzverein gar untätig - im Gegenteil: „Wir nehmen heute immer noch zahlreiche Tiere aus schlechter Haltung auf, hinzu kommen viele Abgabtiere, etwa wenn sich die Halter aus familiären oder gesundheitlichen

Gründen nicht mehr um sie kümmern können“, außerdem könne das Tierheim mittlerweile einige Pensionsplätze für Katzen und Hunde anbieten, erklärt Schörken. Sie wurde 2015 zur Vorsitzenden gewählt, konnte seitdem schon einige Modernisierungsmaßnahmen anschieben und umsetzen: So wurden die Hundeböden saniert sowie durch eine neue Aufteilung vergrößert, zudem erhielt das gesamte Areal für die Hunde jüngst einen neuen Zaun und eine komplette Umgestaltung der Auslaufbereiche. „Es müssen nur noch einige Erdangleichungen an den Übergängen gemacht werden“, erläutert die Vorsitzende, doch bis zum Jubiläumsfest solle alles fertig sein.

Das feiert der Verein, der heute rund 380 Mitglieder zählt, am Sonntag, den 19. August, ab 11 Uhr: Im Tierheim Tiegen, in dem sich aktuell fünf angestellte Kräfte und mehrere ehrenamtliche Helfer um die Vierbeiner kümmern, können Besucher beim Tag der offenen Tür einen Blick hinter die Kulissen werfen und zudem natürlich die Bewohner kennenlernen.

Zur Zeit suchen drei Hunde und neun Katzen ein neues Zuhause. Zudem erwartet alle Gäste ein festlicher Tag mit Sektempfang, Leckerereien vom Grill sowie um 14 Uhr der Auftritt der Linedance-Gruppe aus Hemslingen. „Auch eine Hundeschule wird vor Ort sein und sich präsentieren“, kündigt Schörken an. Alle Zweibeiner sollen sich also entspannt amüsieren sowie über den Verein und seine Arbeit informieren können.

Seine eigentliche Aufgabe, da sind sich Schörken und Alf einig, habe der Verein trotz mancher Streitereien und Umschwünge übrigens nie aus dem Blick verloren - denn das Wohl der Tiere treibe alle an: „Bei einer solchen Aufgabe sind einfach immer Emotionen im Spiel, meist gute, manchmal negative“, weiß die Vorsitzende. „Ohne die vielen Helfer über all die Jahre hätte nichts funktioniert“, fügt Alf hinzu. „Beim Tierschutz geht es schließlich nicht um Selbstverwirklichung, sondern nun einmal eben um den Schutz der Tiere“, so Schörken. Und weiter: „Das ist nur zu schaffen, wenn alle zusammenhalten.“



Das Tierheim im Jahre 1981 (li.) und die Einrichtung des Tierschutzvereins heute (re.).

BBS werden inklusive Schule

Appell an Eltern: Frühzeitig über Beeinträchtigungen informieren

SOLTAU (mwi). Bekanntermaßen sind Ferien nicht vom ersten bis zum letzten Tag reiner Urlaub, sondern lediglich unterrichtsfreie Zeit - zumindest für die Lehrkräfte. Für das Kollegium der Berufsbildenden Schulen (BBS) Soltau beispielsweise begann das neue Schuljahr bereits Anfang der Woche mit einer schulinternen Fortbildung. Im Mittelpunkt diverser Vorträge und Workshops stand dabei ein Thema, das für die BBS bisher freiwillig lief, mit Schuljahresbeginn aber zur Pflichtaufgabe wird: Inklusion.



Inklusion stand bei der Lehrerfortbildung an den BBS Soltau im Mittelpunkt: (v.l.) Martina Haigh, Gaby Tinnemeier, Arnim Luitjens, Gisa-Anett Noelte und Günther Hoops.

„Niedersachsen hat die Inklusion im Schuljahr 2013/14 für die Klassen 1 und 5 eingeführt“, so Günther Hoops vom Kultusministerium, den BBS-Leiterin Gaby Tinnemeier anlässlich der Fortbildung begrüßen konnte. Da sie sich aufsteigend fortsetze, so Hoops weiter, „ist Inklusion jetzt auch in den BBS verpflichtend abgekommen, denn die Schülerinnen und Schüler, die vor fünf Jahren damit angefangen haben, haben ein Recht darauf, dies auch in weiteren Bildungsgängen, die sie jetzt erreichen, vorzufinden. Das setzt sich dann übrigens auch in den Kammern fort, und die Betriebe sind ebenfalls in Sachen Inklusion gefragt.“

Schon bisher seien die BBS mit ihren rund 145 Lehrkräften und 2.250 Schülerinnen und Schülern offen gewesen, meint Tinnemeier. So mache ein blinder Schüler im kommenden Jahr Abitur, einer im Rollstuhl habe das Abi bereits abgelegt. Und in den Bereichen Berufseinstiegsklasse (BEK) und Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) „hatten wir schon immer rund 80 Prozent Schüler mit Beeinträchtigungen, die von der Förderschule ‚Lernen‘ gekommen sind“, weiß Arnim Luitjens, seit 2004 Schulsozialarbeiter an den BBS Soltau und dort jetzt Inklusionsbeauftragter. Während diese Schüler keinen Abschluß hatten, kommen jetzt auch Jugendliche mit Handicap und Schulabschluß

Mit dem Schuljahr, so Hoops, „können nun beispielsweise auch junge Menschen mit geistigen Behinderungen oder auch im Rollstuhl die BBS besuchen.“ Dafür seien die BBS Soltau bereit, betonen Tinnemeier und Luitjens. Der Schulbesuch gehöre zur gesellschaftlichen Teilhabe: „Es wird sicherlich Grenzen geben, aber wir werden uns da herantasten“, unterstreicht die BBS-Leiterin.

Damit die Schule aber auch die nötigen Voraussetzungen dafür schaffen kann, braucht sie die entsprechenden Informationen, und das mit möglichst großem Vorlauf: „Wir brauchen daher Eltern, die offen und frühzeitig mit uns darüber sprechen, um welche Beeinträchtigungen es geht, damit wir uns auf ihr Kind vorbereiten können“, so Tinnemeier.

Negativbeispiele aus der Vergangenheit gibt es bereits - so etwa die junge Frau mit spastischen Lähmungen im Rollstuhl: „Wir konnten ihr nicht die nötigen Voraussetzungen bieten, weil ihr Schulbesuch nicht rechtzeitig angemeldet worden war. Wir hatten auch eine Schülerin, die unter Epilepsie litt, darüber aber nicht informiert hatte. Als sie dann einen Anfall bekam, waren alle überfordert“, weiß die BBS-Leiterin. Und Luitjens führt eine Schülerin an, über deren Autismus ebenfalls keine Informationen vorgelegen hätten.

Daß dieses Wissen oftmals erst zu spät in die Schule dringt, kann Hoops erklären: „Das Problem ist, daß Eltern für ihr Kind eine normale Beschulung wollen und deshalb nichts sagen. Aber gerade das kann dann zu enormen Schwierigkeiten führen.“ Deshalb, so Tinnemeier, sei es um so wichtiger, daß Eltern den Kontakt suchten: „Unsere Anmeldungen lau-

fen zwar im Februar, aber es wäre gut wenn sich Eltern, deren Kind zum Schuljahr 2019/20 die BBS besuchen soll, schon in den kommenden Monaten mit uns in Verbindung setzen würden.“

Das ist aus mehreren Gründen von Vorteil, für die Jugendlichen und die Schule. So kann beispielsweise das gutvernetzte Beratungsteam aus Lehrkräften und Sonderpädagogen ohne Eile tätig werden. „Wenn wir die Informationen besitzen, führen wir mit den jungen Leuten die nötigen Gespräche, denn für sie sind die Dimensionen der BBS eine große Herausforderung“, so der Schulsozialarbeiter. Auch bauliche Veränderungen könnten erforderlich werden, „beispielsweise ein spezieller Arbeitsplatz oder andere Maßnahmen, denn wir sind längst nicht in allen Bereichen barrierefrei“, so Tinnemeier. Und Hoops ergänzt: „Unter Umständen muß auch der Sanitärbereich etwa für Mehrfachbehinderte hergerichtet werden. Manches sind Kleinigkeiten, aber man muß sie kennen.“

Und man muß diese Dinge unter Umständen vorher beim Landkreis Heidekreis als Schulträger beantragen, etwa wenn es sich um Baumaßnahmen dreht: „Das erfordert schon einen gewissen Vorlauf, damit der

Landkreis entscheiden kann - und Handwerker müssen ebenfalls planen können“, weiß die BBS-Leiterin. Insofern wiederholt sie ihren Appell an die Eltern betroffener Kinder, sich rechtzeitig an die BBS zu wenden.

Damit würde der Schule ermöglicht, rechtzeitig zu reagieren, auch auf Seiten des Kollegiums, das durch die jetzige Fortbildung noch einmal für die verschiedensten Inklusionsaspekte sensibilisiert worden ist. Mit Integrationsproblemen innerhalb der Schülerschaft rechnet Tinnemeier nicht: „Das war bisher nicht kompliziert.“ Und Luitjens: „Unter den Schülern herrscht meist eine große Hilfsbereitschaft.“ Damit, so die BBS-Leiterin, „läßt sich dann auch eine Haltung fördern, die Solidarität, Empathie und Hilfsbereitschaft beinhaltet - ein wichtiges menschliches Lernprogramm.“

Für das Schuljahr 2019/20 rechnet Tinnemeier mit acht bis zehn Jugendlichen, die durch die Inklusion an die BBS kommen. Für das jetzige Schuljahr 2018/19 seien es wenige - hier gehe sie nur von zweien aus. Aber mit Blick auf den morgigen Schulanfang meint sie: „Ich bin gespannt, ob es Überraschungen gibt, ob wir weitere Schülerinnen und Schüler bekommen, von deren Beeinträchtigungen wir noch nichts wissen.“

Gyrosbraten immer zart und saftig 2 1/2 Std. bei 180°C 1 kg	7.90	Lammkotelett 100 g	1.99
Budapester Pfanne mit Paprika 100 g	0.79	Aus eigener Herstellung:	
		Große Leberwurst mit frischem Schnittlauch 100 g	1.59
Am Mittwoch, den 15. August, kochen wir für Sie ERBSENSUPPE		Frischer Wurstsalat 100 g	1.39

Mo. 7.00-13.00 Uhr
Di.-Fr. 7.00-18.00 Uhr, Sa. 7.00-12.00 Uhr

Munstermann
Fleisch und Wurst aus eigener Herstellung seit 1927

www.heidespezialitaeten.de
Breloher Straße 52 | 29633 Munster | Telefon 051 92 / 28 08

Schlägerei auf Fete

SCHWALINGEN. Auf der Stoppel-fete in Schwalingen kam es am vergangenen Sonntag zu einer Schlägerei. In Folge übermäßigen Alkoholkonsums gerieten einige Besucher verbal und körperlich aneinander. Der eingesetzte Sicherheitsdienst konnte die Situation nicht allein bewältigen, so daß die Polizei eingreifen mußte. Die Beamten trennten die Streithähne, sprachen Platzverweise aus und leiteten einige Ermittlungs-

verfahren wegen Körperverletzungen ein. Ein 21-jähriger amtsbekannter Soltauer kam dem Platzverweis, den er als einer der Beteiligten erhalten hatte, nicht nach. Er wurde außerdem gewalttätig gegenüber den Polizeibeamten. Deshalb brachten ihn die Beamten in den frühen Morgenstunden in eine Zelle des Soltauer Polizeigebäudes, in der der 21-jährige laut Polizeibericht bleiben mußte, bis er ausgerüchert war.

Kein Kleinholz

Sperrmüll: Abfallwirtschaft gibt Tips



Kein Kleinholz machen: Laut AHK dürfen Möbelstücke, die die Sperrmüllabfuhr entsorgen soll, bis zu zwei Meter lang sein.

HEIDEKREIS. Manchmal meinten es die Kundinnen und Kunden der Abfallwirtschaft Heidekreis einfach zu gut mit den Mitarbeitern der Sperrmüllabfuhr, so Thomas Heinecke, Kundenberater bei der Abfallwirtschaft Heidekreis (AHK): „Wir finden wieder mehr Mobiliar in Form von Kleinholz vor. Das jedoch erhöht den Zeitaufwand beim Einladen“, erklärt Heinecke. Er weist darauf hin, daß Möbelstücke bis zu zwei Meter lang sein dürfen, ohne zerkleinert werden zu müssen.

„Auch kleinere Kommoden sowie Ober- und Unterschränke können im Ganzen bereitgestellt werden, sofern sie weniger als 75 Kilogramm wiegen“, betont der Kundenberater. Nicht

zum Sperrabfall gehörten zum Beispiel Kartons, Müllsäcke, Bauabfälle und Tapetenreste. Generell nehme die AHK ausgediente Möbelstücke und Teppichböden mit, wenn alles pünktlich ab 6 Uhr an der Straße stehe.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb hält auf mehreren Informationskanälen wie Abfall-App, Internetseite www.ahk-heidekreis.de und in den Abfall-Broschüren entsprechende Abholhinweise bereit. Jährlich werden rund 15.000 Sperrmüllaufträge erledigt. Das seien laut AHK gut 70 Aufträge pro Arbeitstag. Hinzu kämen rund 8.000 Abholungen von ausgemusterten Großgeräten, so zum Beispiel Fernsehern, Waschmaschinen und Kühlschränken.

Bunter Sommermarkt

„WunderWerk“ Wietzendorf öffnet seine Pforten



Zum Sommermarkt lädt das Wietzendorfer „WunderWerk“ für Sonntag, 19. August, ein.

WIETZENDORF. Kreativen Ideen in gemütlicher Atmosphäre präsentiert die Künstlervereinigung des Wietzendorfer „WunderWerks“ am Sonntag, den 19. August, im Rahmen eines kleinen Sommermarktes: Von 11 bis 18 Uhr stehen die Räumlichkeiten, Enge Straße 9 in Wietzendorf, für Interessierte offen. Hier

können Besucher die unterschiedlichen, individuell hergestellten Objekte bewundern und bei Interesse auch käuflich erwerben. Neben Dekoartikeln für Haus und Garten sind Holz-, Eisenobjekte, Korb-, Töpfer-, Keramik-, Betonobjekte, Kerzen, Seifen, Pflegeöle, Strickarbeiten, Kinderkleidung, Schmuck und Blumengestek-

ke zu sehen. Selbst Hundezubehör, handgemalte Bilder und Fotos werden nicht fehlen. Der Sommermarkt läuft in- und außerhalb des ebenerdigen Ausstellungsraumes: Die gesamte Fläche ist für Kinderwagen und Rollstuhlfahrer geeignet. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Der Eintritt ist frei.

Klingbeil

SOLTAU. Der SPD-Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil ist am Freitag, dem 17. August, in Soltau von Haustür zu Haustür unterwegs. „Ich werde an Türen klingeln und mich bei den Bürgerinnen und Bürgern erkundigen, welche Themen sie beschäftigen. Für meine Arbeit im Deutschen Bundestag ist dieser persönliche Austausch besonders wichtig. Dies ist der zehnte Sommer hintereinander, in dem ich von Tür zu Tür gehe, um das direkte Gespräch zu suchen“, so der Bundestagsabgeordnete.

bioladen Schneeverdingen

mit besonderen Angeboten,
Kaffee & Kuchen, Wurst vom Grill,
Bier vom Fass,
unserem Glücksrad
und vielem mehr.
Zum Jubiläum bieten wir Ihnen

7,4% *
Rabatt auf Ihren Einkauf.
* ausgenommen nicht rabattfähige Artikel

Den Bioladen gibt es jetzt seit
10 Jahren
unter unserer Leitung,
das möchten wir gerne mit Ihnen feiern:
am 10. + 11. 8. 2018
Wir freuen uns auf Sie!

Vorverkauf für „ChorNetto“



Ein großes Chorkonzert steht zum Sommerausklang am 23. September in der St. Jakobikirche in Wietzendorf auf dem Programm: „ChorNetto“, der Rock-, Pop- und Gospelchor aus Amelinghausen unter Leitung von Joana Toader, lädt zum „Kopfkino“ ein: Mit ihren englischen und deutschen Rockballaden zeichnen die Sängerinnen und Sänger Bilder und Sketche und stellen so die Lieder in einen, zum besseren Verständnis beitragenden, Sinnzusammenhang. Zuschauer können eintauchen in die unerschöpfliche Welt der Musik unterschiedlicher Genres. Als Gast tritt zudem „Intakt“, der junge Wietzendorfer Chor, angeleitet von Sebastian Witte-Rehbehn, auf. Den musikalischen Teppich legen die virtuoseren Profimusiker Mathias Bozo (Keyboard) und Manuel Hansen (Percussions). Beginn des Konzerts ist um 17 Uhr, Einlaß ab 16.30 Uhr. Eintrittskarten im günstigeren Vorverkauf gibt es bei Bäckerei Wrogemann und im Toto-Lotto-Shop Wietzendorf sowie online unter der Adresse ticket@chornetto.de. Junge Besucher bis zu einem Alter von 14 Jahren haben freien Eintritt, wer vier Karten erwirbt, bekommt eine fünfte gratis dazu.

Hegering: Hubertusschießen



Zum traditionellen Hubertusschießen hatte kürzlich der Hegering Wietzendorf auf den Schießstand Krelingen eingeladen. Dort konnte Hegeringleiter Joachim Schulze zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrüßen und sich zudem über deren gute Schießfertigkeiten mit Kugel und Schrot freuen: Eine waidgerechte Jagd, so Schulze, setze hohe Schießfertigkeiten voraus, die nur durch Übung erreicht werden könnten. „Insofern sei das Hegeringschießen - neben dem geselligen Aspekt - auch eine gute Vorbereitung auf die nun bald anstehenden Herbstjagden“, meinte der Hegeringleiter. Besonders hoben sich beim Schießen Klaus Drewes (Gesamtsieger, Keilerpokal, Ehrenscheibe und Bläserpokal), Wolfgang Pütsch (1. Platz Seniorenklasse) und Johannes Schulze (Juniorenbesten) hervor, die beim abendlichen Ausklang der Veranstaltung ihre Auszeichnungen entgegennehmen durften. Auf dem Foto: (v. li.): Schatzmeister Wilfried Prüser, Juniorenbesten Johannes Schulze, Seniorenbesten Wolfgang Pütsch sowie Mehrfachgewinner Klaus Drewes und Hegeringleiter Joachim Schulze.

Verlagssonderveröffentlichung

24. Weinfest

der Freiwilligen Feuerwehr Munster und der Alsheimer Winzer

10. bis 12.
August



Auf ein buntes Programm mit Musik und Spaß können sich Besucher beim Weinfest der Freiwilligen Feuerwehr Munster freuen.

Chardonnay, Riesling, Dornfelder oder doch lieber ein Spätburguner? Wer wird die Nachfolgerin von Janina I.? Antworten auf diese Fragen - sowie natürlich ein buntes Programm mit Musik und edlen Tropfen - verspricht die Veranstaltung am kommenden Wochenende: Denn vom 10. bis 12. August steigt das 24. Weinfest der Freiwilligen Feuerwehr Munster, Ortsfeuerwehr Munster und den Alsheimer Winzern auf dem Rathausplatz der Örtzstadt.

Der Startschuß für die drei fröhlichen Festtage fällt am kommenden Freitag, den 10. August: Ab 16 Uhr können Besucher bereits eine große Auswahl an leckeren Weinen der beteiligten Winzer verkosten und sich zudem feine

Speisen und deftige Leckereien schmecken lassen. Passend zum Wein bietet die Feuerwehr Käsespieße, Brezeln mit Spundekäs und Flammkuchen an. Aber auch Steak, Wurst, Pommes, Kaffee und Kuchen, frische Waffeln, sowie Leberkäse im Brötchen stehen für den hungrigen Besucher bereit. Um 19 Uhr läutet der Feuerwehrspielmannszug „Flash Over“ musikalisch den festlichen Abend ein, und gegen 20 Uhr wird das Weinfest dann offiziell durch die amtierende Weinkönigin Janina I., Ortsbrandmeister Michael Kammstieß und Bürgermeisterin Christina Fleckenstein eröffnet.

Am kommenden Samstag, dem 11. August startet dann um 12 Uhr der große Feuerwehr-Orientierungsmarsch, an dem auch die amtierende Weinkönigin Janina I. zusammen mit ihren Gastköniginnen teilnehmen werden.

Wer wird die
Nachfolgerin
von Janina I.?

Weinkönigin und Winzern laden am kommenden Wochenende an die Stände ein, an denen Besucher edle Tropfen kosten können.



WIR WÜNSCHEN IHNEN VIEL SPASS
AUF DEM WEINFEST!

Sport und mehr erleben ...
SANDAU
Bike + Sport

direkt vor unserem Haus
Söhlstraße 23 | 29633 Munster
Telefon (05192) 24 58
fahrrad-sandau@t-online.de
Inh.: Karina Sandau



SANDAU Bike + Sport - 1.000 qm Fahrrad-Welt!

Viel Spaß auf dem Weinfest!
Seit über 40 Jahren
Damit's nicht kleckert
KLÖTZING
Bedachungsgeschäft · Dachdecker- und Bauklempnerei GmbH · Meisterbetrieb
Munster, Großer Kamp 25 Tel. 0 51 92/9 82 20
www.kloetzing.com clemens.kloetzing@t-online.de

AUTOFIT
Kfz-Meister-Werkstatt
für alle Marken
Autoservice-Munster
Rehrhofer Weg 145 · Munster
Telefon 05192 9869960
www.autoservice-munster.de
info@autoservice-munster.de

TAXI
Cohrs Kurier
05192-7000
Jetzt auch per App!

Reginas
HAARtreff

Das Haarstyling der
Weinkönigin
Janina
haben wir für ihr
Regentschaftsjahr
gern übernommen.
Regina und ihr Team
wünscht der
Nachfolgerin
ein schönes Jahr und
allen Gästen ein
tolles Weinfest!

Rehrhofer Weg 43 · Munster
Telefon 05192 2783

Gemeinsam unterwegs

Heilig Geist und St. Johannis: Konfirmandenjahr beginnt

SOLTAU/WOLTERDINGEN. Nach den Sommerferien beginnt unter dem Motto „Für Dich ist alles drin“ ein abwechslungsreiches Konfirmandenjahr für die Schüler der vierten und der achten Klasse der beiden pfarramtlich verbundenen Kirchengemeinden St. Johannis Soltau und Heilig Geist Wolterdingen. Das Besondere an diesem Modell ist zum einen die Verbindung von Stadt und Dorf. St. Johannis ist ja an sich schon eine Gemeinde in Stadt und Land mit den Dörfern von Hötzingen bis Großholz, von Eitze über Ellingen bis Timmerloh und nach Harber zurück. Doch in der Verbindung mit Wolterdingen wird eine gemeinsame Konfirmandenarbeit gestaltet - mit und für einen Ort, der eine eigene Kirche und ein eigenes Gemeindeleben pflegt. Außerdem ist das Konfirmandenmodell mit dem Unterricht für Viertkläbler nur noch selten in der Landeskirche Hannovers zu finden. Auch in diesem Jahr konnten wieder sogenannte Unterrichtsmütter- und -väter, die von Pastoren aus St. Johannis begleitet und vorbereitet werden, für diese anspruchsvolle wie lohnende Aufgabe gefunden werden. Höhepunkte des neuen Konfirmandenjahres sind bei den zehnjährigen Kindern die Gesamttreffen mit viel Spiel, Spaß, Geschichten und Musik, bei den 14jährigen hingegen die große Freizeit in Ratzeburg im Oktober, die Kirchennacht und die monatlichen Samstage. Auch ein Fahrradausflug nach Wolterdingen am 1. September steht auf dem Programm.



Auch ein Fahrradausflug nach Wolterdingen steht auf dem Programm: (v.li.) Claus Conrad, Elke Conrad und Torsten Schoppe. Foto: Hans-Jürgen Hansen

Die Jugendvesper am Mittwoch mit Diakon Mitja Matuttis ist bei Jugendlichen in der Konfirmandenzeit ein beliebter Treffpunkt. Begleitet wird das Konfirmandenjahr von einer großen Zahl ehrenamtlicher Teamerinnen und Teamer sowie von 22 Unterrichtseltern.

Die Jugendvesper am Mittwoch mit Diakon Mitja Matuttis ist bei Jugendlichen in der Konfirmandenzeit ein beliebter Treffpunkt. Begleitet wird das Konfirmandenjahr von einer großen Zahl ehrenamtlicher Teamerinnen und Teamer sowie von 22 Unterrichtseltern.

Beschädigt

NEUENKIRCHEN. Einen Golffahrer sucht die Polizei nach einem Unfall, der sich am vergangenen Samstag gegen 10 Uhr auf dem Parkstreifen gegenüber der Kreissparkasse in Neuenkirchen ereignet hat. Ein vermutlich blauer oder schwarzer VW Golf wurde dabei beschädigt. Der Fahrer des beschädigten Pkw setzte seine Fahrt fort, hatte von dem Unfall offensichtlich nichts mitbekommen. Er wird gebeten, sich mit der Polizei in Soltau unter Ruf (05191) 93800 in Verbindung zu setzen

Von oben

WIETZENDORF. Die Gemeinde Wietzendorf hat ein weiteres Video von der Firma „nordsehen.tv“, inzwischen in „komnet“ umbenannt, erstellen lassen. Es handelt sich um den Flug einer mit einer Kamera versehenen Drohne über den Kernort Wietzendorf mit den Flußtäälern von Aue und Wietze. Zu sehen ist das Video auf der Internetseite der Gemeinde Wietzendorf unter Bürger oder Tourismus oder direkt unter <http://www.wietzendorf.de/video> sowie auf der nordsehen.tv-Seite oder Youtube und auf den facebook-Seiten der Gemeinde Wietzendorf. Auch die bisher gedrehten 19 Videos sind auf diesen Internetseiten weiterhin zu finden.

Möbel aus Ausstellungen und Messen, Restposten, Auslaufprogramme, Möbel 1. und 2. Wahl. Alles ist sofort lieferbar

MOFU Hubenkamp 1 Soltau-Wolterdingen Telefon (05191) 72140

Kuh(le) Möbel!

...und schon wieder ein Angebot...

Couchgarnituren

Bis zu 30% Rabatt

auf ausgewählte Modelle

Solange der Vorrat reicht – Geöffnet Mo. - Fr. 10 - 18 Uhr, Sa. 10 - 16 Uhr

„LichtSpiel“: Filme

SCHNEVERDINGEN. In seinem ehrenamtlich betriebenen Kino zeigt der Schneverdinger Verein „LichtSpiel“ für Erwachsene am Samstag, dem 11. August, um 19 Uhr den Film „Isle of Dogs“ und für Kinder am Sonntag, dem 12. August, um 15 Uhr den Film „Hotel Transsilvanien 2“. Karten gibt es ab eine Stunde vor Beginn an der Kinokasse oder im Vorverkauf online unter www.lichtspiel-schneverdingen.de sowie freitags an der Kinokasse.

Dorffest mit Gottesdienst

WOLTERDINGEN. Ihr Dorffest feiert die Soltauer Ortschaft Wolterdingen am 11. August auf dem Hof Bostelmann. Das Fest beginnt um 15 Uhr mit einem Gottesdienst zum derzeit mehr als passenden Thema „Und es war Sommer“. In Anlehnung an den früheren Hit von Peter Maffay geht es um Wochen voller Sonne und Hitze, aber auch um Trockenheit und Not. Die musikalische Begleitung übernimmt der Wolterdinger Posaunenchor. Der klassische Gottesdienst in der Kirche am Sonntag um 10 Uhr fällt aus.

Verlagssonderveröffentlichung

24. Weinfest

der Freiwilligen Feuerwehr Munster und der Alsheimer Winzer

10. bis 12. August

Beim diesjährigen Weinfest wieder mit dabei: Zahlreiche Gastköniginnen aus mehreren Ortschaften.



königin. Dann wird es spannend, wenn Janina I. die Krone an ihre Nachfolgerin weitergibt. Dabei werden ihr zahlreiche Gastköniginnen zur Seite stehen. Wer die Nachfolgerin von Janina I. und somit die 20. Weinkönigin der Ortsfeuerwehr Munster wird, bleibt bis zur Krönung noch geheim und wird erst am Abend öffentlich bekanntgegeben. Nach der Krönungszeremonie wird dann die Band „Lindsten Music“ dem Publikum kräftig einheizen und für ordentlich Stimmung sorgen.

Der letzte Tag des diesjährigen Weinfestes beginnt am Sonntag, dem 12. August, mit dem Gottesdienst, bei dem auch die neue Weinkönigin dabei sein wird. Anschließend klingt das Festwochenende beim gemütlichen Beisammen allmählich aus: Selbstverständlich können Besucher auch am Sonntagvormittag noch Weine bei den Winzern Peter Schauf, Werner Kohlheyer und Dieter Heck probieren.

Folgende Gastköniginnen haben sich bereits zum Weinfest 2018 angemeldet: Deutsche Erntekönigin aus Steinbeck, Deutsche Kartoffelkönigin, Rapsblütenkönigin und Prinzessin Fehmarn, Spargelkönigin aus Nienburg, Kartoffelkönig aus Neuenkirchen, Heidekönigin mit Hofdamen aus Wittorf, Blomberger Nelkenkönigin sowie Sonnenblumenkönigin und Prinzessin aus Bad Bederkesa. Hier gilt es, diverse Stationen mit Spiel, Spaß und Geschicklichkeit, nicht nur aus dem Bereich der Feuerwehr, zu meistern. Um 16.30 Uhr erfolgt die Gründung der Kinder-Feuerwehr Munster für alle Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren. Ab 18 Uhr stellen sich dann die anwesenden Gastköniginnen im Interview auf der Bühne vor.

Der Höhepunkt des Weinfestes ist dann am Samstagabend für 19 Uhr geplant: Nach der Siegerehrung des Orientierungsmarsches wird Janina I. gebührend verabschiedet, und sie gibt dazu einen Einblick in ihr Regentschaftsjahr als Wein-



Autohaus **Zahrte** GmbH

RENAULT Dacia

Viel Spaß beim Weinfest wünschen Familie Wilhelm Zahrte & Mitarbeiter

Renault- & Dacia-Vertragshändler Wagnerstraße 20 · Munster Telefon 05192 9833-0

BOSCH Service

Wir wünschen der Freiwilligen Feuerwehr Munster und allen Besuchern viel Spaß auf dem Weinfest 2018.

plaschka

Nutzfahrzeuge SKODA SERVICE Audi Werkstatt

Plaschka Munster GmbH & Co. KG Wagnerstraße 10-18 · 29633 Munster · 05192 9888-0 info@autohaus-plaschka.de · www.autohaus-plaschka.de

Wir machen Wohnträume wahr!

Masanek

Bauunternehmen & Immobilien-Vertrieb

Telefon 0 51 92-8 83 31 • Großer Kamp 22 b • 29633 Munster

Lüchow EDEKA

QUALITÄT AUS TRADITION SEIT 1818

WIR ♥ LEBENSMITTEL. UND MUNSTER.

EDEKA-MARKT LÜCHOW | WILHELM-BOCKELMANN-STR. 60A | 29633 MUNSTER

Jeden Samstag ab 18.00 Uhr

Großes SpanferkelbuffetLive-Musik
den ganzen
Abend!**im Snow Dome Bispingen**

Mit Spanferkel, knusprigem Burgunderbraten, saftige Haxenstücke, deftige Kartoffelklöße, Sauerkraut, Rotkohl, Kartoffelsalat, Gurkensalat, Tomatensalat, Krautsalat, buntem Blattsalat und ofenfrischen Brez'n!

Für unschlagbare € **15,90!!!**Ein frischgezapftes
Original Hofbräu Bier 0,3l
gibt es gratis dazu!

Tanz, Musik und Butterkuchen

Backofenfestwochenende in Soltau am 11. und 12. August

SOLTAU. Breakdance, Oldies, Blues und Butterkuchen: In Soltau steht am 11. und 12. August, jeweils ab 14.30 Uhr, das zweite und damit letzte Backofenfestwochenende in diesem Jahr auf dem Programm. Der Eintritt ist frei.

Moderator Jochen Hoog wird das Wochenende am Samstag um 14.30 Uhr eröffnen. Danach greift Thorsten Bär, Comedian und Entertainer, zum Mikrophon, um die Besucher zu unterhalten. Für Musik sorgt die Band „Pee Dee River“ unter dem Motto „Blues is just a feeling - everything else is just a style“. Auch der Tanzclub Rot-Weiß ist mit von der Partie und Mitglieder der Tanzgruppen werden ihr Können unter Beweis stellen. Das Backofenteam des Heimatbundes bietet wieder Butterkuchen und frisch gebackenes Brot aus dem alten Steinofen an. Auch für Getränke wird gesorgt.

Gaumenfreuden und Ohrenschmaus sind auch am Sonntag wichtige Bestandteile des Programms. Zunächst treten „Sandy & the Sandman“ alias Matthias Kroh und Sandra Thürasch auf. Das Duo bringt die Musik der 50er und frühen



Auch Breakdancer zeigen beim Backofenfest in Soltau ihr Können.

60er Jahre auf die Bühne - vom deutschen Schlager bis hin zum Rock'n'Roll. Anschließend ist die

Hip-Hop-Gruppe vom MTV Soltau zu sehen. Zum Abschluß zeigt die beliebte Breakdance-Gruppe „Dizwon“ auf der Bühne ihre akrobati-

schen Tanzeinlagen. Das Publikum wird staunen, scheinen für die Tänzer von „Dizwon“ doch die Gesetze der Schwerkraft nicht zu gelten.

Geschlagen und getreten

HERMANNSTADT. Ein 24-jähriger Mann aus Hermannsburg wurde am vergangenen Sonntagmorgen gegen 4.30 Uhr während des Schützenfestes von zwei bislang unbekannt Personen zusammengeschlagen und dann - am Boden liegend - getreten. Laut Polizeibericht habe der junge Mann nach eigenen Angaben versucht, einen Streit zu schlichten. Eine hinzukommende männliche Person habe ihm zweimal gegen den Kopf

geschlagen. Anschließend sei ein weiterer Täter hinzugekommen. Die beiden Unbekannten hätten ihn zu Boden gebracht und auf ihn eingetreten. „Die Täter ließen erst von ihm ab, als weitere Personen auf das Geschehen aufmerksam wurden“, heißt es im Polizeibericht. Die Polizei bittet Zeugen des Vorfalls, sich unter der Rufnummer (05052) 91260 mit der Polizeidienststelle in Hermannsburg in Verbindung zu setzen.

SoVD Soltau lädt ein

SOLTAU. Zum Frauenfrühstück lädt der SoVD-Ortsverband Soltau für Dienstag, den 14. August, ein. Beginn ist um 9 Uhr in der Altenbegegnungsstätte im alten Soltauer Rathaus. Anmeldungen nimmt Hannelore Behrens unter der Telefonnummer (05191) 4089 entgegen. Es sind noch Plätze frei. Am 5. September bietet der SoVD Soltau eine Fahrt nach Wesselburen ins Kohlmuseum und nach Büsum an. Auf dem Programm steht eine Besichtigung und Vorführung im Kohlmuseum. Nach dem Mittagessen gibt es

Zeit zur freien Verfügung in Büsum. Abfahrtsstellen des Busses: 7.45 Uhr Stiftung Haus Zuflucht, 7.40 Uhr E-Center, 7.35 Uhr Berliner Platz, 7.25 Uhr Zum Ahlfener Flatt, Ecke Paul-Gerhardt-Straße, 7.20 Uhr Hotel Anna, 7.15 Uhr Johanniskirche, 7.10 Uhr Bahnhof, 7.05 Uhr Goethestraße. Schriftliche und telefonische Anmeldungen zur Fahrt nehmen Elena und Helmut Schankat in Soltau, Meyers Bruch 3, Telefon (05191) 14537, oder auch 0173-8113886 und 0152-55323201 entgegen.

Mappencheck Quedlinburg

SOLTAU. Einen kostenlosen Bewerbungsmappencheck bietet die Koordinierungsstelle „Frau & Wirtschaft Heidekreis“ Frauen, die nach der Familienzeit wieder in den Beruf einsteigen wollen, an: Am Dienstag, dem 14. August, von 9 bis 12 Uhr im Soltauer Landkreisgebäude, Harburger Straße 2, 3. Obergeschoss, Zimmer 319. Expertin Gisela Schöfer zeigt Interessierten, worauf es im Bewerbungsdschungel ankommt und erarbeitet mit den Teilnehmerinnen gemeinsam eine individuelle Bewerbungsmappe. Interessierte werden gebeten, bereits vorhandene Bewerbungsunterlagen oder zumindest einen Lebenslauf mitzubringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Eine Gebühr wird nicht erhoben. Nähere Infos zur Koordinierungsstelle „Frau & Wirtschaft Heidekreis“ gibt es telefonisch unter Ruf (05191) 970612 sowie im Internet unter www.koostelle-heidekreis.de.

MUNSTER. Einen Tagesausflug nach Quedlinburg, der UNESCO-Welterbestadt am Harz, bietet die Munster-Touristik an. Mit einer einzigartigen Fachwerk-Kulisse von mehr als 2.000 Fachwerkbauten und dem historisch bebauten Stadtkern, der sich über mehr als 80 Hektar erstreckt, gehört Quedlinburg zu den größten Flächendenkmälern in Deutschland. Diese einzigartige Vielfalt sowie der Schloßberg mit der Stiftskirche wird den Teilnehmern der diesjährigen Sommerfahrt der Munster-Touristik am 29. August bei einem geführten Rundgang präsentiert. Nach einem gemeinsamen Mittagessen steht noch ausreichend Zeit zur Verfügung, um sich die weit über 1.000 Jahre alte Innenstadt noch einmal auf eigene Faust anzuschauen. Die Fahrt wird durch die Munster-Touristik begleitet. Anmeldungen nimmt sie bis spätestens 14. August unter Ruf (05192) 89980 entgegen.

neues aus der wirtschaft

„Runder Geburtstag“



Der Bioladen Schneverdingen, Schulstraße 6, feiert zehnjähriges Bestehen unter der aktuellen Leitung: Den „runden Geburtstag“ möchte das Team am 10. und 11. August gemeinsam mit Stammkunden und neuen Interessierten feiern: Dabei warten viele Probierstände, Glücksrad und weitere Überraschungen. Als Manuela Klöpping und Ronald Stüben das wegen finanzieller Schwierigkeiten geschlossene Geschäft 2008 übernahmen, waren sie sich sicher, „daß sich mit neuen Ideen, Schwung und einem überarbeiteten Sortiment hier etwas machen läßt“, erinnert sich Stüben. Mit Unterstützung von Antje Kraher und Marina Hengfohs, die bereits bei verschiedenen Besitzern im Bioladen tätig waren, gingen sie ans Werk. „Schnell stellte sich heraus, daß die Menschen in Schneverdingen nicht auf ihren Bioladen verzichten wollten“, so die Betreiber. Dies war dem Team immer Ansporn, die Wünsche der Kunden umzusetzen und neue Ideen einzubringen. So blicken sie auf erfolgreiche zehn Jahre zurück und freuen sich auf viele weitere: „Mit etwas Unbehagen schauen wir jedoch auf die Entwicklung, daß Bio jetzt überall erhältlich ist. Ein Discounter kann nicht, wenn er wenige Prozent seiner Ware in „Bio-Qualität“ anbietet, den Bio-Gesamtdenken überzeugend vertreten“, so Stüben.

Foto: suv

„Kräuterolympiade“



Deutschlands erste „WaldKräutererei“ feiert einjähriges Bestehen: Am 12. August können Interessierte von 11 bis 18 Uhr beim Ehrhorne Kräuterfest Informatives über Brennessel, Gundermann und Co. erfahren. Neben einer Ausstellung über Wildkräuter und Heilpflanzen wird es auch eine „Kräuterolympiade“ geben, bei der Besucher ihr Wissen unter Beweis stellen und Preise gewinnen können. Kulinarisch werden die Besucher mit Waldbratwurst und „Wiesenkusper“ verwöhnt. Außerdem präsentieren Aussteller aus dem Bereich Kräuter und Heilpflanzen ihre Produkte. „In diesem Jahr ist viel passiert“, so Marion Putensen, Gründerin und Ideengeberin der „WaldKräutererei“, die sich auf dem „Walderlebnis Ehrhorn“-Gelände befindet. Dort beschäftigen sich seitdem zahlreiche Menschen mit dem Thema Wildkräuter und Heilpflanzen und gönnen sich eine Auszeit bei Waldkuchen und Unkrautbowle oder stöbern im Waldlädchen nach Leckerbissen wie Butterbrotblüten oder Heide-Kaviar. Im Mai gab es für die „WaldKräutererei“ etwas zu feiern: Innerhalb des Projekts „Katzensprung - kleine Wege. Große Erlebnisse“ wurde die Einrichtung als eines von 50 Leuchtturmprojekten deutschlandweit für außergewöhnliche Urlaubserlebnisse und nachhaltigen Tourismus ausgezeichnet.

Aufnahme in Bestenliste



Über eine besonders gute Bewertung und die Aufnahme in die Bestenliste in einem Verbrauchermagazin kann sich jetzt das CMS-Pflegewohnstift Munster freuen: Im aktuell veröffentlichten Sonderheft „Guter Rat Spezial 2/2018“ zu dem Thema „Deutschlands beste Pflegeheime“ wurden unter allen deutschen Pflegeheimen die 1.013 besten Einrichtungen herausgefiltert. Die Übersicht soll für potentielle Bewohner und deren Angehörige einen bundesweiten Überblick über die besten Pflegeeinrichtungen bieten und basiert auf folgenden Kriterien: Sehr gute Prüfnote des Medizinischen Dienstes der Krankenversicherung oder/und den für Lebensqualität stehenden „Grünen Haken“ der Gesellschaft Heimverzeichnis. Zudem wurden mehr als 25 Merkmale in den vier Kriterien Wohnbedingungen, Heimausstattung, Ernährungsmöglichkeiten und Heimangebot untersucht und nach einem Punktesystem bewertet. „Das ist ein schöner Erfolg, auf den wir sehr stolz sind“, ist Heimleiter Michael Bartos glücklich über die Aufnahme in die exklusive Liste der besten Pflegeheime Deutschlands. „Wir freuen uns, da diese Auszeichnung die hohen internen Qualitätsstandards der CMS-Gruppe sowie das große Engagement und die Leistung aller Mitarbeiter und Ehrenamtlichen würdigt.“

Foto: CMS

lokalsport

Hitze: Walking fällt aus

SOLTAU. Auch weiterhin ist das Sportabzeichenteam des MTV Soltau jeden Freitag ab 18 Uhr im Hindenburgstadion vor Ort, um die Disziplinen abzuhängen oder auch erst ein leichtes Training anzubieten, damit die Teilnehmerinnen und Teilnehmer üben können. Die Abnahme der Schwimmdisziplinen steht am 16. August ab 18 Uhr auf dem Plan. Danach gibt es weitere Termine im September, wenn das Bad wieder geöffnet hat. Das Fahrradfahren, für das eine Anmeldung erforderlich ist,

wird am Sonntag, dem 19. August, sowie am Sonntag, dem 9. September, in Tetendorf absolviert. Start ist jeweils um 10 Uhr, Treffpunkt sind die großen Steine. Der Termin für das Zwei-Stunden-Walking am morgigen Donnerstag, dem 9. August, wird wegen der großen Hitze abgesagt und auf den 27. September verlegt (gleiche Zeit, gleicher Ort). Wer weitere Infos benötigt, kann sich gern an Bettina von Frieling unter Ruf (05191) 18271, sowie Uschi Heck, Telefon (05191) 3904, wenden.

Generalleutnant zu Besuch

Stellvertretender Luftwaffeninspekteur in Faßberg



Oberstleutnant Uwe Potzauß (l.), Fachlehrer an der Fachschule der Luftwaffe, stellte Generalleutnant Dr. Ansgar Rieks die Projektarbeit über den Rettungstrainer BO 105 vor.

Foto: Carsten König, TAusbZLw

FAßBERG. Das Technische Ausbildungszentrum der Luftwaffe (TAusbZLW) in Faßberg konnte jetzt den stellvertretenden Inspekteur der Luftwaffe, Generalleutnant Dr. Ansgar Rieks, zu einem Truppenbesuch auf dem Fliegerhorst in Faßberg begrüßen.

Vor Ort konnte sich Rieks ein Bild vom Aufgabenspektrum und den Ausbildungsinhalten der verschiedenen Ausbildungsstätten des Technischen Ausbildungszentrums machen. Begrüßt wurde der General durch den Kommandeur des TAusb-

ZLW und Standortältesten Faßberg, Oberst Georg von Harling. Nachdem sich Rieks in das Gästebuch eingetragen hatte, stellte ihm von Harling die Ausbildung nach den Richtlinien der European Aviation Safety Agency (EASA) - Europäische Agentur für Flugsicherheit und der German Military Airworthiness Requirements (DEMAR) (Deutsche Militärische Zulassung von Luftfahrzeugen) am Ausbildungszentrum vor.

Im Anschluß standen ein Treffen mit den Beteiligungsgremien und ein Besuch bei der Fachschule der Luft-

waffe (FSLw) auf dem Programm. Oberstleutnant Meik Eckhardt von der FSLw ging dabei speziell auf den Rettungstrainer BO-105, eine Projektarbeit der künftigen technischen Offiziere des Militärfachlichen Dienstes, ein.

Darüber hinaus ließ sich General Rieks über die Ausbildung für den mittleren Transporthubschrauber CH-53 informieren. Dort stellte der Kommandeur der Abteilung Nord, Oberstleutnant Ralf Kaumanns, die modernen Ausbildungstechnologien des CH-53 vor.

DRK-Fest in Oerrel

OERREL. Zum Grill- und Sommerfest laden der DRK-Ortsverein Oerrel und der DRK-Kindergarten Oerrel für Samstag, den 18. August, um 15 Uhr auf den Sportplatz in Oerrel ein. Die Jugendfeuerwehr Oerrel mit Aktionen und Stationen für große und kleine Besucher gestaltet ein unter-

haltsames Programm. Außerdem gibt es Kaffee und Kuchen. Die Organisatoren hoffen auf Kuchen- und Salatspenden. Ansprechpartnerinnen sind Brigitte Hellfritz, Ruf (05192) 10000, E-Mail brigittellfritz@kabelmail.de, sowie Annegret Schürkes, Telefon (05192) 2139.

„Lila Sonntag“

Vierte Veranstaltung der Reihe in Niederohe

NIEDEROHE. Bergen, Hermannsburg und Wietzendorf waren bereits Gastgeber: Der bereits vierte „Lila Sonntag“ steht nun in der Gemeinde Faßberg auf dem Programm. Am Sonntag, den 2. September, geht es von 11 bis 18 Uhr auf dem Heidschnuckenhof Niederohe rund.

Die Idee der Veranstaltungsreihe „Lila Sonntag“ ist es, neben dem Bezug auf die blühende Heide, einen regionalen Produkt- und Kunsthandwerkermarkt mit jährlich wechselndem Veranstaltungsort in der Region Oberes Örtzel zu etablieren, zu der neben der Gemeinde Faßberg auch die Kommunen Bergen, Munster, Wietzendorf und Südheide gehören.

Der diesjährige „Lila Sonntag“ wird gemeinsam von dem Förderkreis Naturheimat Müden/Örtze, der Gemeinde Faßberg, der Grundschule Heidesee, der Lerchenschule Faßberg, der Kindertagesstätte

„Kinnerhus“ Müden und dem Heidschnuckenhof Niederohe organisiert.

Der „Lila Sonntag 2018“ steht ganz im Zeichen des Symboltieres der Lüneburger Heide: Die Besucher können live den Heidschnuckeneintrieb miterleben, beim Schau-Schere der Heidschnucken zusehen oder eine Kutschfahrt rund um den Hof genießen. In der besonderen Hof-Atmosphäre gibt es zudem - präsentiert in lila geschmückten Ständen - regionale Produkte heimischer Hobbykünstler und Gewerbetreibender, Kaffee und Kuchen sowie kulinarische Heidschnuckenspezialitäten. Für ein Kinderprogramm - mit Nadelfilzen und Basteln von Armbändern - ist gesorgt.

Die musikalische Unterhaltung übernimmt das „Trio Pastores“ mit klassischer Hirtenmusik. Gegen 15 Uhr tanzt die Kindergruppe des ASV Faßbergs. Der Eintritt zum „Lila Sonntag“ ist frei.

Blutspendetermin

NEUENKIRCHEN. Ein Blutspendetermin steht am Montag, dem 13. August, von 15 bis 19.30 Uhr im Gemeindehaus der St. Bartholomäuskirche Neuenkirchen auf dem Programm. Spenden darf jeder Gesunde ab 18 Jahren. Erstspender dürfen allerdings nicht älter als 59 Jahre sein. Mitzubringen ist der Personalausweis. Weitere Einzelheiten rund

ums Thema Blutspende finden Interessierte im Internet unter www.blutspende-nstob.de/Indoor/Spenderinformationen/Blutspende/Checkliste. Gerade in den Sommermonaten ist die Versorgungslage bei den Blutspenden sehr angespannt. Nach der Spende wird das Team des DRK-Ortsvereins die Spender mit einem Imbiß verwöhnen.

Brochdorfer Nackensteaks
1 kg 8.49 €

Marinierte Putensteaks
1 kg 9.90 €

H.-H. Bölter GmbH
Party- und Veranstaltungsservice
Telefon 05195 2690
Querstraat 2 · 29643 Brochdorf
www.boelterm-partyservice.de

EHRHORN KRÄUTERFEST

12.08. 11 bis 18 Uhr

KRÄUTERWISSEN
KRÄUTERKUNST
NASENKINO
UNKRAUTBÜBLE
GENUSS - MANUFAKTUR LEBENSART
Waldkräuterei

Walderlebnis Ehrhorn · Schneverdingen
www.waldkrauterei-heidekreis.de

Hausfrauen

SCHNEVERDINGEN. Der Schneverdingener Hausfrauenbund (DHB Netzwerk Haushalt) weist darauf hin, daß die Seniorengymnastik am 16. und 30. August unter der Leitung von Julia Strömich in der Freizeitbegegnungsstätte (FZB) wegen der großen Hitze ausfällt. Am 17. August steht um 15 Uhr eine Mitgliederversammlung zum Zwecke der Auflösung des Vereins in der FZB auf dem Programm.

Gesundheit

ANZEIGE

Eingeschlafene Füße? Häufig kein Gefühl in den Beinen?

Spezielle Mikro-Nährstoffe können gesunde Nerven unterstützen

Die Hauptaufgabe unserer Nerven ist die Signal- und Reizübertragung. Hierfür ist die fettreiche Schutzschicht (Myelinscheide) um die Nervenfasern essentiell. Ein wichtiger Bestandteil dieser Schutzschicht ist Cholin, das zu einem normalen Fettstoffwechsel beiträgt. Fette werden zur Aufrechterhaltung der Struktur und Funktion der Myelinscheide benötigt.



Wissenschaftler haben einen Mikro-Nährstoffkomplex namens Restaxil Komplex 26 entwickelt, der Cholin enthält. Darüber hinaus stecken in Restaxil Komplex 26 (Apotheke) viele Mineralstoffe und Vitamine, wie z. B. Thiamin, Vitamin B12 und Kupfer für eine normale Funktion des Nervensystems. Unser Tipp: Täglich ein Glas Restaxil Komplex 26 zur Unterstützung des Nervensystems.

Für Ihren Apotheker:
Restaxil Komplex 26
(PZN 11024363)



Verstopfung und ein Blähbauch sind sehr unangenehm – mit zunehmendem Alter können die Beschwerden immer häufiger auftreten

Träge Verdauung? Verstopfung? Blähbauch?

So kommt der Darm wieder in Schwung

Mit zunehmendem Alter wird die Verdauung immer träger – das kann zu Verstopfung führen. Bereits jeder fünfte Deutsche ist davon betroffen! Ein neues Medizinprodukt (Kijimea Regularis, Apotheke) bietet nun eine einzigartige Lösung: Es hilft effektiv gegen Verstopfung und lässt den Blähbauch verschwinden.

Je älter wir werden, desto schlaffer wird unsere Muskulatur – auch vor der Darmmuskulatur macht diese natürliche Entwicklung nicht Halt. Die Folge ist häufig eine träge Verdauung. Bei mangelnder Bewegung, geringer Flüssigkeitszufuhr oder auch Medikamenteneinnahme verschlimmern sich die Probleme zusätzlich: Der Transport der Nahrung im Darm gerät ins Stocken, es kommt zur Verstopfung. Dadurch stauen sich häufig auch Gase im Darm an, die zu einem Blähbauch führen. Doch es gibt eine gute Nachricht: Forscher haben erstmals ein einzigartiges Medizinprodukt namens Kijimea Regularis (rezeptfrei, Apotheke) entwickelt, das effektiv helfen kann.

Verstopfung lösen, Blähbauch verschwinden lassen

Was Kijimea Regularis so einzigartig macht: Es

enthält natürliche Fasern, die im Darm aufquellen und ihn sanft dehnen. Die Darmmuskulatur erhält dadurch den Impuls, sich wieder normal zu bewegen und die Nahrung im Darm weiter zu transportieren. Die Verdauung kommt wieder in Schwung und die Verstopfung löst sich – planbar und zuverlässig. Zusätzlich reduziert Kijimea Regularis aktiv die Gase im Darm und beugt der Entstehung neuer vor. So verschwindet der Blähbauch.

So einfach funktioniert's

Die Anwendung von Kijimea Regularis im Alltag ist kinderleicht. Ein-

fach täglich einen Löffel des einzigartigen Granulats in ein Glas Wasser einrühren und trinken. Bei Bedarf kann Kijimea Regularis auch mehrmals täglich eingenommen werden. Das Geniale: Kijimea Regularis wirkt rein physikalisch und führt selbst bei langfristiger Einnahme zu keinem Gewöhnungseffekt. Tipp unserer Redaktion: Jeder, der sich von seiner trägen Verdauung, Verstopfung oder seinem Blähbauch befreien möchte, sollte Kijimea Regularis ausprobieren. Es ist ab sofort rezeptfrei in der Apotheke erhältlich.



Kijimea Regularis auf einen Blick:

- Der Darm kommt auf natürliche Weise wieder in Schwung
- Die Verstopfung wird sanft und effektiv gelöst
- Der Blähbauch verschwindet



Für Ihren Apotheker:
Kijimea Regularis

Freudenthal-Preis

Auszeichnung für Anne Hauschild

SOLTAU. Die diesjährigen Gewinner von Freudenthal-Preis und Freudenthal-Anerkennung für zeitgenössische niederdeutsche Literatur stehen fest: Nach ihrer Sitzung am vergangenen Sonnabend in Soltau verkündete die Jury ihre Entscheidung für Anne Hauschild und Dr. Hans-Hermann Briese.

Insgesamt gab es 21 Einsendungen mit Texten aus den Gattungen Prosa, Lyrik und Drama, von denen es sieben in die engere Auswahl schafften. Sprachlich stammten die meisten Beiträge aus dem nordniedersächsischen Raum, weitere Einsendungen kamen aus Ostfriesland, Groningen (Niederlande) und dem ostfälischen Eichsfeld.

Die Jury mit Dr. Gerrit Appenzeller, Göttingen, Dr. Ulrike Möller, Hamburg, Rainer Schobeß, Toppstedt, Robert Langhanke, Flensburg, Manfred Briese (Freudenthal-Preis 2017), Esens, und Diederich H. Schmidt (Freudenthal-Preis 2017), Leer, beschloß die Vergabe des Freudenthal-Preises an Anne Hauschild aus Neudorf bei Eckernförde für ihre Einsendung „Kairos I – III“. Diese drei Kurzgeschichten beschreiben, wie ein klei-

nes Ereignis für die jeweilige Hauptperson eine Wendung zum Guten bewirkt. Die Protagonisten bleiben rätselhaft, obwohl sich der Leser in ihre Gedankengänge hineinversetzen kann. Die Geschichten sind intensive Momentaufnahmen und zeichnen sich stilistisch dadurch aus, daß sie präzise und äußerst knapp formuliert sind und am Ende immer offen bleiben.

Die Freudenthal-Anerkennung sprach die Jury Dr. Hans-Hermann Briese aus Norden für seinen Zyklus „Krank“ zu: In acht Gedichten variiert Briese die Erscheinungsformen verschiedener Krebskrankungen. Mit sprachlicher Wucht und schmerzhaften Details werden alle Gefühle beschrieben, die die Diagnose Krebs nach sich zieht: Angst, Empörung, Trotz, Hoffnung, Resignation und Akzeptanz. Einige Gedichte enden mit Bibelzitierten, die zum allgemeinen Sprachschatz gehören und verschiedene Gemütszustände abbilden.

Verliehen werden Freudenthal-Preis und -Anerkennung am 29. September im feierlichen Rahmen im Heimathaus in der Gemeinde Fintel.

Musikschule informiert

Im August stehen im gesamten Heidekreis wieder Informationsveranstaltungen und Schnuppertermine der Heidekreis-Musikschule auf dem Programm. Alle Kinder und deren Eltern, die sich für die musikalische Früherziehung für vier- und fünfjährige Mädchen und Jungen interessieren, sind dazu eingeladen. Im Rahmen dieser Treffen gibt es Einblicke in den Unterricht und gleichzeitig Informationen über Ziele, Inhalte und Unterrichtstermine. Auch zur „Musikalischen Grundausbildung“ für Kinder ab sechs Jahren gibt es Informationsveranstaltungen, die sich aber in erster Linie an die Eltern richten. Hier die Termine in Sachen musikalische Früherziehung: Schnupperaktionen: Montag, 13. August, 11.30 Uhr in Soltau, Zionskirche; Freitag, 17. August, 16.30 Uhr in Soltau, Musikschule, Winsener Straße 32; Samstag, 18. August, 11 Uhr in Schneverdingen, Musikschule, Schulstraße 8; Samstag, 18. August, 14 Uhr in Bispingen, Schule, Töpinger Straße 3; Samstag, 18. August, 16.30 Uhr in Neuenkirchen, Kita Grashüpfer, Kabenstraße 19; Freitag, 24. August, 17 Uhr in Wietzendorf, Haus der Kirche, Hauptstraße 22; Samstag, 25. August, 11 Uhr in Munster, Musikschule, Rosenstraße 6. Termine „Musikalische Grundausbildung“, Infoveranstaltungen: Freitag, 24. August, 19 Uhr in Wietzendorf, Haus der Kirche, Hauptstraße 22; Montag 27. August, 20 Uhr in Soltau, Musikschule, Winsener Straße 32; Montag, 27. August, 20 Uhr in Munster, Musikschule, Rosenstraße 6; Dienstag, 28. August, 18 Uhr in Bispingen, Schule, Töpinger Straße 3; Mittwoch, 29. August, 17.30 Uhr in Neuenkirchen, Kita Grashüpfer, Kabenstraße 19; Donnerstag, 30. August, 18.30 Uhr in Schneverdingen, Musikschule, Schulstraße 8. Weitere Infos erhalten Interessierte auch unter Ruf (05191) 71728 bei der Heidekreis-Musikschule.



Foto: Janko Woltersmann

stellenmarkt



Areas gehört zur französischen Elior Gruppe und ist weltweit Nummer 3 im Bereich der Reise- & Freizeitgastronomie. In Deutschland betreiben wir über 45 Kooperationen mit bekannten Marken wie: BackWerk, Burger King, Kamps, Center Parcs, Coffee Fellows, Nordsee & Segafredo. Die deutsche Unternehmenszentrale hat ihren Sitz in Köln.

Zur Verstärkung unseres Teams im Center Parc **Bispingen Heide** suchen wir ab sofort eine/n:

Koch/Köchin (w/m/d)

in Vollzeit und Teilzeit

Dein Profil:

- Du verfügst über mehrjährige Arbeitserfahrung als Koch oder Beikoch.
- Du arbeitest gerne selbstständig und strukturiert.
- Je voller das Restaurant, desto mehr Spaß hast Du bei der Arbeit.

Deine Aufgaben:

- Zubereitung von kalten und warmen Gerichten nach festgelegten Rezepturen.
- Erledigung der Inventur und des Bestellwesens.
- Einhaltung und Dokumentation der Bestimmungen gemäß HACCP.
- Sicherstellung eines reibungslosen Ablaufs durch einen gut organisierten Arbeitsbereich.

Was wir Dir bieten:

- Faire und transparente Bezahlung nach Haustarif.
- Interessante Tätigkeit in einem expandierenden Unternehmen und Möglichkeit zur Mitgestaltung in einem dynamischen Team.
- Verantwortungsvolles und anspruchsvolles Aufgabengebiet.

Mehr als 100.000 Menschen weltweit sind bereits Teil der Elior-Familie und mit Feuerreifer dabei. Du bald auch? Dann richte Deine Bewerbung an kariere@areas.com.

Wir freuen uns auf Dich!

ECP Deutschland GmbH • Töpinger Str. 69 • 29646 Bispingen • Telefon: 05194 941383



Für unsere Objekte in Schneverdingen suchen wir **Reinigungskräfte m/w** ab sofort.



KNOP Walsrode
Glas- und Gebäudereinigung
Telefon (0 51 61) 30 15

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine **Bürokräft m/w** **Vollzeit/halbtags** Voraussetzungen sind selbstständiges und korrektes Arbeiten, gute Auffassungsgabe, zeitliche Flexibilität, Kenntnisse am PC. Bewerbungen an: **M&H GbR** Am Exerzierplatz 18, 29633 Munster info@mh-abrechnung.de

Landgasthaus zur Sprengeler Mühle
Wir suchen zu sofort oder später eine/n **KOCH/KÖCHIN** für die Zubereitung von Schulessen in Festanstellung sowie eine **SERVICEKRAFT m/w** auf 450-€-Basis
Telefon 05195 960965, Fam. Röhrs

FLEXIBLE AUSHILFSKRÄFTE (M/W) GESUCHT
für den Verkauf in unserer Filiale in **Soltau** (bis EUR 450,- mtl. netto). Bei Interesse bewerben Sie sich bitte telefonisch unter **05191 977757** bei unserem Store-Manager. Im Falle von schriftlichen Bewerbungen senden Sie bitte nur Kopien (keine Mappen), da nach Abschluss des Auswahlverfahrens alle Unterlagen vernichtet werden und keine Rücksendung erfolgt.
TAKKO HOLDING GMBH
Am Westerfeld 7
29614 Soltau

Wir suchen ab sofort: **Produktionshelfer/innen** **Lebensmittel Helfer/innen** für Lager und Transport **Staplerfahrer/innen** für Soltau und Umgebung. Schichtbereitschaft 3-Schicht und Wochenendarbeit wird voraus gesetzt. Möglichst mit Führerschein und PKW. Wir bieten: 9,49 €/Std. brutto, zzgl. Nachtschicht- und Sonntagszulage. Wir informieren Sie gern: DEKRA Arbeit GmbH, Wilhelmstraße 10a, 29614 Soltau, Telefon: 05191-967676

heide kurier
am Mittwoch und am Sonntag

Zuverl. Reinigungskräfte f. div. Obj. in Soltau ges., Nähe Berliner Platz, AZ: Mo.-Fr., 17-18.45 Uhr, 17.00-18.30 Uhr o. 20.00 Uhr, Nähe Georg-Droste-Weg, AZ: Mo.-Fr., 16-18.15 Uhr, Tel. 0173 4712792, **Stöltzing Service Group**

Suche zu sofort **Kutscher/in** für die Heidesaison
Telefon 05198 210

Wir suchen **Reinigungskraft in Soltau (Outletcenter)**. AZ: Mo., Mi., Fr. von 9 bis 10 Uhr. Bitte melden Sie sich unter der **Tel.-Nr. 05102 67360, Fa. Piepenbrock Dienstleistungen GmbH + Co. KG**

Paketzusteller/innen mit Führerschein Klasse B für feste Touren im Raum Visselhövede in Festanstellung gesucht. Arbeitszeit Mo.-Fr. ab 6.00 Uhr, Einsatzort Depot Bomlitz.

Zusätzlich werden **Aushilfsfahrer/innen** für die Samstagszustellung auf 450,- €-Basis gesucht. Ideal für Rentner/Frührentner und Studenten.

Telefon 0172 6960960 und 04255 1485



FRÜH MORGENS GELD VERDIENEN

EINFACH MEHR TASCHENGELD

Die pünktliche und zuverlässige Belieferung der Zeitungsleser ist eine große logistische Herausforderung. Als Zeitungszusteller übernehmen Sie Verantwortung und sind Teil der langen Kette von der Nachrichtenbeschaffung und der Informationsaufbereitung, über die Zeitungsproduktion bis hin zur Belieferung der Leser. Damit bilden die Zeitungszusteller ein Fundament unserer vielfältigen deutschen Presselandschaft und Zeitungskultur.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Mitarbeiter/in im Zustelldienst

in **Teilzeit** oder auf Basis eines **Mini-Jobs** für die Tageszeitung und/oder Anzeigenblätter

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten jeweils von Mo.-Sa. bei freier Zeiteinteilung bis 6.00 Uhr oder Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

Zurzeit suchen wir für die Tageszeitung Mitarbeiter in **Trauen und Bispingen**

Zurzeit suchen wir für die Anzeigenblätter Mitarbeiter in **Soltau, Schneverdingen, und Hansahlen**



Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter 05191 | 808 180

Scharfe Schere?
Dann bewirb dich jetzt bei uns!

Du kannst gut mit der Schere umgehen oder möchtest wieder in Deinem Beruf als

Friseur/Friseurin in Voll- oder Teilzeit einsteigen?

Ein nettes und kompetentes Team erwartet Dich!

Bewerbungen bitte an:

O.K. Hairstylist - Borsteler Str. 5 - 29646 Bispingen
Tel: 05194 / 97 07 561



10.-12. August 2018

Freitag, 10.8.2018

- 15:00 Uhr Eröffnung
- 15:30 Uhr SC DHfK - MHB Montpellier
- 17:45 Uhr Füchse Berlin - IFK Kristianstad
- 20:15 Uhr HSV - HC Vardar Skopje

Erleben Sie 6 Teams aus 4 Nationen hautnah - Sichern Sie sich jetzt noch Ihre Tickets!

KGS Sporthalle in Schneeverdingen
www.ihc-online.de



Wir freuen uns auf unsere Gäste und viele spannende Spiele!

Wir bedanken uns für die Unterstützung ganz herzlich bei allen Sponsoren und Förderern.

Lokalsport

Hitzeschlacht

Zoe Michelle Schmidt im Turnierfinale

MUNSTER. Bei den traditionellen „Wettbergen Sparkassen Open“, einem Tennisturnier der Kategorie A, zog Zoé Michelle Schmidt aus Munster nach einem zweiwöchigen Urlaub, in dem sie nicht einmal den Tennisschläger in den Händen hatte, in der AK U16 völlig überraschend ins Finale ein. An zwei des Turniertableaus gesetzt, hatte sie in der ersten Runde ein Freilos. Im Viertelfinale traf sie auf Lana Nöring vom großen Club DTV Hannover. Die für den VFL Westercelle spielende Örtzstädterin hatte zu Beginn große Probleme, ihren Rhythmus zu finden: „Nach dem langen Urlaub war das Gefühl einfach weg“, so Schmidt. Dennoch gewann sie ihr Auftaktmatch mit 6:3 und 6:1.

Ihr Halbfinale sollte dann laut Veranstalter das längste Spiel dieser gesamten „Sparkassen Open“ aller Altersklassen werden. Über zwei Stunden und 54 Minuten hauten sich die Munsteranerin und Marie Poetzing, Tennistalent vom Wentorfer TC aus Schleswig-Holstein, die Bälle förmlich um die Ohren - und das in der Mittagshitze bei 35 Grad im Schatten. Mit 7:6 und 6:3 zog Schmidt letztlich verdient, aber völlig er-

schöpft, ins Finale ein. In diesem bekam sie es mit der an 1 gesetzten Lara Strameieler (SVE Wiefelstede) zu tun. Die zwei Jahre ältere Spielerin überließ Schmidt zunächst die Initiative. Diese ließ sich nicht lange bitten und ging über 2:1, 3:2, 4:3 und 5:4 in Führung. Dann ließen bei ihr spürbar die Kräfte nach. Zu viele und einfache Netzfehler brachten die Kontrahentin in den Tie Break des ersten Satzes. Mit ihrer Taktik, Schmidt nur noch zum Laufen zu bringen, lag Strameieler vollkommen richtig. Auch sie wußte, das Schmidt ein langes Halbfinale gespielt hatte. Die völlig entkräftete und erschöpfte Munsteranerin konnte der Kontrahentin nichts mehr entgegenzusetzen und verlor diesen Tie Break deutlich, so daß es mit 6:7 in den zweiten Satz ging.

Nach Rücksprache mit ihren Eltern entschied sich Schmidt aber dazu, nicht mehr anzutreten. Nach zwei Wochen Urlaub und nur einer Stunde Pause nach dem kräftezehrenden Halbfinale konnten ihre Beine einfach nicht mehr. Insgesamt war der Finalinzug aber ein toller Erfolg, der ihr unverhofft wieder einige Punkte für die DTB-Rangliste einbrachte.



Siegerin Lara Strameieler (li.) und Finalistin Zoe Michelle Schmidt.

Neopren verboten

Fünf Heidekreis-Athleten in Braunschweig

HEIDEKREIS. Beim 16. „Sparkassen-Heidbergsee-Triathlon“ in Braunschweig gingen auch fünf Athleten von der Triathlongemeinschaft Heidekreis bei sonnigen 23 Grad Celsius und somit sehr guten Wetterbedingungen in der Triathlon-Verbandsliga ins Rennen. Aufgrund der aktuellen Wetterlage und der Wassertemperatur von 26 Grad entschieden sich die Kampfrichter 30 Minuten vor Wettkampfbeginn dazu, das Tragen von Neoprenanzügen zu verbieten. Das galt für alle gemeldeten 600 Starter. Nachdem in der ersten Startwelle für André Meyer und Mario Brunckhorst der Startschuß gefallen war, konnten in der nächsten Welle Frank Rohleder, Dirk Sauer und

Kirsti Sarikaya ins Rennen gehen. André Meyer erreichte mit einer Gesamtzeit von 1:10:04 Stunden den 3. Platz seiner Altersklasse (AK) und konnte in der Gesamtwertung mit Platz 8 in die „top ten“ der schnellsten Starter gelangen. Kirsti Sarikaya belegte mit der Gesamtzeit von 1:30:41 einen guten 7. Platz in ihrer AK. Mit der Gesamtzeit von 1:17:22 gelang Frank Rohleder der Sieg in seiner Altersklasse. Dirk Sauer sprintete nach 1:26:48 zufrieden ins Ziel. Mario Brunckhorst konnte seine Gesamtzeit von 1:23:11 um gute sechs Minuten deutlich verbessern. In der Gesamtwertung der Verbandsliga waren mit einem guten 19. Platz alle fünf Athleten sichtlich zufrieden.



Beim Triathlon in Braunschweig am Start: (v.li.) Mario Brunckhorst sowie André Meyer, Frank Rohleder, Kirsti Sarikaya und Dirk Sauer (v.li.).

„Frühe Chancen“ für Reiter

Zehn Teilnehmer im aktuellen Förderprogramm des RV Alvern



Die Teilnehmer des Jugendförderprogramms des RVA: (v.li.) Damian Nemitz, Liselotte Lockemann, Mia Rypholz, Finnja Pirschel, Julia Bochinski, Hanna Depolt, Nele Worthmann, Sophie Bute, Signe Weide und Jule Witte.

ALVERN. Für die zehn Teilnehmer des Jugendförderprogramms „Frühe Chancen“ des Reitvereins Alvern hatte RVA-Sportwartin Carina Becker am ersten Augustwochenende einen zweitägigen Lehrgang in Dressur, Springen und Theorie organisiert. Das Programm begann mit von Stefanie Wichern erteiltem Springunterricht auf dem Sandplatz am Heidberg. Theoretischen Unterricht hatten die jungen Reiter an beiden Tagen bei Carina Becker. Am späten Nachmittag des ersten Tages

machten sich die jungen Reitsportfreunde gemeinsam mit ihren Begleitern auf den Weg nach Verden zum internationalen Dressur- und Springfestival. Die Alverner erfreuten sich nicht nur an den Reitern in Spring- und Dressurprüfungen, sondern auch am großen Angebot an Reitsportzubehör. Für ihre Vierbeiner hatten die jungen Reiter ihre Sparschweine geplündert und kauften für ihr Pferd oder Pony Stirnband, Bandagen, Halfter oder Schabracke. Alle zusammen verfolgten dann be-

geistert den großen Galaabend im Reiterstadion. Erst nach Mitternacht bezogen die Ausflügler ihr Schlafquartier auf dem Dachboden des Hofes Wichern in Alvern. Dennoch galt es für die Teilnehmer am nächsten Morgen wieder früh auf die Beine zu kommen, wurden sie doch zum Dressurunterricht erwartet. Monika Wienhold unterrichtete die Reiter in Zweiergruppen auf dem Außenreitplatz des Hofes Wichern. Wienhold paßte die gestellten Aufgaben an das Können jedes einzel-

nen Lehrgangsteilnehmers individuell an und forderte die jungen Reiter so noch einmal heraus. Am Ende des Lehrgangs freuten sich die Ausbilder Cornelia Telker, Stefanie Wichern und Uta zur Kammer sowie die Angehörigen und Zuschauer über die deutlich erkennbaren Leistungsfortschritte der „Förderkinder“ Julia Bochinski, Sophie Bute, Hanna Depolt, Liselotte Lockemann, Damian Nemitz, Finnja Pirschel, Mia Rypholz, Signe Weide sowie Jule Witte und Nele Worthmann.

Eva Homotov auf Rang 3

Sportler aus dem Heidekreis beim Ironman Hamburg

HEIDEKREIS. Für die Teilnehmer der zweiten Austragung des Ironman Hamburg hatte die aktuelle Hitzewelle eine konkrete Auswirkung, denn aufgrund der Blauaalungssituation in der Alster wurde das 3.800 Meter lange Schwimmen abgesagt und durch einen Sechskilometer-Lauf ersetzt. Eine solche Maßnahme ist in der deutschen Ironmangeschichte ein Novum, wogegen dies aufgrund der Witterungsverhältnisse an anderen Austragungsarten weltweit bereits vorgekommen ist.

Insbesondere für Ingrid Alvermann-Buhr vom Triathlon Heidekreis war die Absage aufgrund ihrer Schwimmstärke sehr bedauerlich. Sie bewältigte den anfänglichen Lauf in 36:38 Minuten und fuhr danach 180 Kilometer auf dem Rad in 6:44:27 Stunden. Die Radstrecke verlief überwiegend entlang der Elbe auf Hamburger Stadtgebiet in Richtung Osten. Der abschließende Marathon war aufgrund der hohen Temperaturen eine große Herausforderung, die Alvermann-Buhr in 5:47:48 Stunden meisterte. Mit der Gesamtzeit von 13:20:04 Stunden belegte sie Rang fünf in ihrer Altersklasse. Auch für die weiteren beiden Teilnehmer vom Triathlonverein Heidekreis waren die veränderten Bedingungen und die Hitze eine Herausforderung. Eva Homotov kam mit dem Auftaktlauf am frühen Morgen gut zurecht

und lief 31:29 Minuten. Beim Radfahren lief es auf den ersten 90 Kilometern gut, danach mußte Homotov ihr Tempo leicht reduzieren, kam dennoch nach 6:31:25 Stunden in die Wechselzone. Der finale Lauf, der auf vier Runden in Alsternähe aufgeteilt war, verlief ähnlich, denn ab der dritten Runde mußte sie beißen und ab 30 Kilometern zudem mit Wadenkrämpfen ringen. Dennoch kämpfte sie sich nach 4:34:28 Stunden ins Ziel und erreichte eine Gesamtzeit von 11:55:00 Stunden. Mit dieser starken Leistung wurde sie bei der Siegerehrung am Folgetag für den dritten Rang in ihrer Altersklasse auf das Podium gerufen. Gleichzeitig bedeutete das den dritten Rang bei der Deutschen Meisterschaft über die Langdistanz, wofür sie verdient ein zweites Mal geehrt wurde.

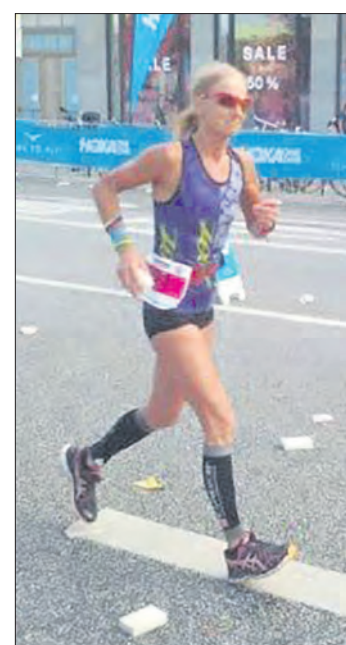
Dr. Michael Röhrs startete das Rennen mit einer Laufzeit von 22:50 Minuten, was die Spitze in seiner Altersklasse bedeutete. Er konnte sein hohes Tempo auf dem Rad zunächst halten und fuhr die ersten 100 Kilometer mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 36 Kilometern pro Stunde. Dann erwischte ihn jedoch der Pannenteufel und er mußte zwei platte Reifen reparieren, weshalb er erst nach 5:51:18 Stunden die Wechselzone erreichte. Dennoch gelang ihm für den Lauf die Neumotivation, wozu auch die leidenschaftliche Anfeuerung durch



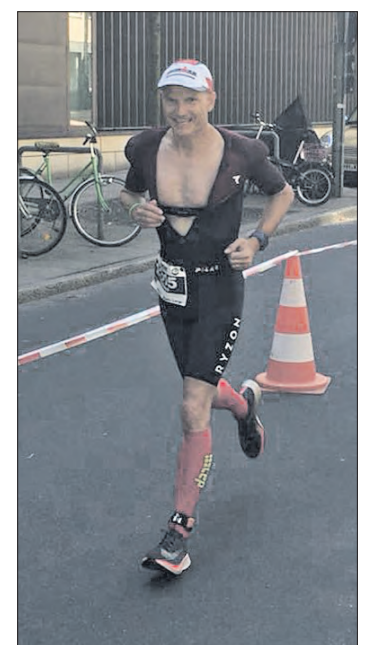
Belegte in seiner Altersklasse den 28. Platz: Dr. Michael Röhrs.

die zahlreichen Zuschauer beitrug. Weitgehend konstant lief er 3:58:20 Stunden, was zu einer Gesamtzeit

von 10:27:53 Stunden führte und Platz 28 in seiner Altersklasse bedeutete.



Eva Homotov.



Michael Röhrs.

Neuer Tanzkreis

SOLTAU. Einen neuen Tanzkreis speziell für Paare bietet der Tanzclub Rot-Weiß Soltau ab 20. August an. Das Angebot richtet sich an Anfänger und Einsteiger, die die Standard- und Lateintänze erlernen möchten. Dieser Tanzkreis eignet sich aber auch für Paare, die ihre früher erworbenen Kenntnisse wieder auffrischen und erweitern wollen. Neben dem Einüben von Grundschritten und ersten Figuren geht es auch um Haltung, zudem werden einfache Tanzfolgen

gezeigt. Außerdem stehen Modetänze wie Discofox auf dem Programm. Dieser neue Tanzkreis trainiert regelmäßig jeweils montags von 18.30 bis 19.30 Uhr. Interessierte Paare können den Kurs am 20. August im Tanzsaal in der Celler Straße 97 zunächst unverbindlich besuchen und beim Training zum Kennenlernen mitmachen. Weitere Informationen über den Tanzsportverein gibt es im Internet unter der Adresse www.tanzclub-soltau.de.

Verlagssonderveröffentlichung

83. STRANDFEST DORFMARK 10.-12. August 2018



Beim großen Umzug starten wieder etliche Teilnehmer mit bunten Wagen und phantasievollen Kostümen.



Drei Tage buntes Programm unter dem Motto „Wir haben noch lange nicht genug“

„Wir haben noch lange nicht genug“ lautet das diesjährige Motto, unter dem Dorfmark jetzt sein 83. Strandfest feiert und alle dazu einlädt: Vom 10. bis 12. August können sich Einheimische und Besucher aus nah und fern auf drei Tage voller Musik, Spaß und Unterhaltung vom Feinsten freuen.

Das Strandfest 2017 sollte ein perfekter Neustart werden - doch der wurde doch eher „feucht fröhlich“ mit Dauerregen begleitet, so daß viele neue Ideen der Organisatoren nicht umgesetzt werden konnten oder gar komplett „ins Wasser fielen“. Mit Zuversicht, aber auch einer gehörigen Portion Respekt gehen die Leiter Sven Wittenberg und Christian Schuh in das Jahr 2018. Für dieses Jahr wünschen sich die Veranstalter nur eins: es möge trocken bleiben.

Kulinarisch haben die beiden Organisatoren etwas geändert. Altbewährtes bleibt natürlich erhalten sowie Bratwurst, Schaschlik, Pommes, Fischbrötchen und Pizza, aber in diesem Jahr wird es zum ersten Mal einen „Foodtruck“ auf dem Festplatz geben: „The Big Balmy“ - einer der ersten „Foodtrucks“ Deutschlands - wird seine leckeren Burger frisch für die Gäste auf dem Strandfest zubereiten. Auch das Zelt erfährt noch einmal Änderungen, beziehungsweise Verbesserungen: Die Terrasse zum See wird doppelt so groß, es wird einen überdachten Biergarten geben, und zum Chillen lädt das Sternenzelt mit Strand und Liegestühlen ein. Dazu wird es Cocktails und eine Außenbar geben.



S&H
Siegel & Helms GbR

SANITÄR+HEIZUNG

Dirk Siegel & Benjamin Helms
SANITÄR UND HEIZUNG
Westendorfer Straße 43
29683 Dorfmark
Telefon 05163/1421
E-Mail: info@siegel-helms-gbr.de

Spargel Lütters

Wir wünschen viel Spaß beim Strandfest!

Steffi Lütters
Visselhöveder Str. 14 · Dorfmark
Telefon 05163 352 · Fax 290255

Die bereits monatelang anhaltende Hitze und Trockenheit wirken sich nun auch auf das Programm beim Strandfest Dorfmark aus. Denn dort haben sich alle Beteiligten, von Stadt, Veranstalter und Feuerwehr gemeinsam dazu entschlossen, aus Sicherheitsgründen das Feuerwerk für dieses Jahr abzusagen. Geeignete Maßnahmen, die die Brandgefahr reduzieren könnten, sind in dem Maße nicht umzusetzen. Nahe Wälder, die Autobahn 7 und auch der Bahndamm, der als „schwere Hürde“ angesehen wird, machen es unmöglich, die Sicherheit für die Besucher, Anwohner, Gebäude und die Umwelt zu gewährleisten.

Feuerwerk wegen Brandgefahr abgesagt

Die Entscheidung ist uns nicht leichtgefallen, aber angesichts der anhaltenden Trockenheit ist das Risiko einfach zu groß“, so Sven Wittenberg, Hauptorganisator des Strandfestes Dorfmark. Es ist das erste Mal in der Geschichte des Strandfestes, daß das Feuerwerk wegen anhaltender Sommerhitze abgesagt werden muß. Davon betroffen ist auch die Dorfmarker Wasserorgel, welche bekanntlich mit den letzten Liedern den

Start zum Höhenfeuerwerk gibt. Hier wird es nur kleine Effekte geben, ebenso kann die Pyro-Show auf der Seebühne zum Variété-Abendprogramm stattfinden. „Nur alles, was in die Höhe geht, wird uns zu gefährlich, da es nicht kontrollierbar ist“, so Christian Schuh. Nach einem Telefonat, mit dem langjährigen Feuerwerker Sascha Raguse aus Hamburg, können die Veranstalter aber auch gutes berichten: Der Feuerwerker verzichtet auf seine Zahlung, und das möchten die Veranstalter direkt an die Besucher weitergeben. So wird der Eintrittspreis am Samstag gesenkt. Außerdem wird es ab 22 Uhr heißen: „Freibier für alle“ - 100 Liter kühles Faßbier geben die Organisatoren aus.

Alle, die ihre Tickets bereits im Vorverkauf erworben haben, bitten die Veranstalter, sich in der Dorfmark-Touristik zu melden. Dort wird die Reduzierung des Eintrittspreises erstattet. „Wir freuen uns auf ein schönes Strandfest mit tollen Künstlern, einem tollen Bühnenprogramm und natürlich auf Euch - unsere Gäste“, so Wittenberg.

★ Ein Autohaus ★ Ein Team ★ Eine Familie

- zertifizierter, aber preiswerter Vertragswerkstattservice
- persönlicher Service aus Tradition & Leidenschaft
- EU-Fahrzeuge der Marken Volkswagen & Skoda mit satten Rabatten
- ein Herz für Oldtimer

Autohaus JOHANNES
Ihr Spezialist für EU-Fahrzeuge

Westendorfer Straße 30 | 29683 Fallingb./Dorfmark
Telefon 05163 2004 | info@johannes-dorfmark.de
johannes-dorfmark.de



83. STRANDFEST DORFMARK

10.-12. August 2018

„Wir haben noch lange nicht genug“

Wir wünschen allen Besuchern viel Spaß beim Dorfmarker Straudfest!

Autoruf Dorfmark
05163 1234

Krankenfahrten sitzend
Personentransporte bis 8 Personen
Flughafentransfer + Rollstuhltransporte
www.schmidtko-dorfmark.de
Inh. J. Schmidtke - Westendorfer Str. 45 - Dorfmark

Andreas Sommer
Haus- und Industrietechnik
Heizung - Solar - Klima - Sanitär

Westendorfer Str. 62
29683 Bad Fallingbostel
Telefon 05163 305407
Fax 05163 6590
Mobil 0176 50392362
E-Mail: sommexx@onlinehome.de

Viel Spaß beim Strandfest!

Gärtnerei & Floristik
Willi Klockmann
Inh. Michael Wischmann
Gärtnermeister

Zum Bürgerpark 1 - 29683 Dorfmark
Telefon 05163 391

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr
und 14 bis 18 Uhr - Sa. 8.30 bis 12.30 Uhr
sonntags geschlossen

Viel Spaß beim Strandfest wünscht

GASTHAUS meding

Traditionelle Gastronomie mit frischen Ideen
Poststraße 10 - 29683 Dorfmark
Telefon 05163/313
www.gasthaus-meding.de
Gaststube@gasthaus-meding.de
Di.-Do. 10-14 Uhr und 16.30-22 Uhr
Fr.-So. ab 10 Uhr - Mo. Ruhetag

La mer ROSA GRAF

• Gesichts- und Körperpflege sowie individuelle Lösungen von kosmetischen Hautproblemen
• Fußreflexzonenmassage
• Fußpflege

Kosmetik-Studio Antje Hubert Auch Hausbesuche!

Dorfmark, Kirchdamm 3
Telefon (05163) 67 06
Termine nach Vereinbarung

Viel Vergnügen beim Strandfest in Dorfmark

Reparaturen von A-Z
Meyerhoff

Kfz-Meisterbetrieb
Klein Harter Str. 8
Kroge
Tel. 0 51 63 / 66 61
Fax 051 63 / 4 48

10 Jahre
Wir machen, dass es fährt!

MÖBEL- UND BAUTISCHLEREI
TIBOR SUCK
MEISTERBETRIEB

Wir wünschen viel Spaß!

Zum Bürgerpark 3 - 29683 Dorfmark
Telefon 05163 503 - Fax 05163 2086
Tibor.Suck@t-online.de
www.tischlerei-suck.de

Waffen/Hammann
Volker Hammann

Bargmannstraße 2a
29683 Bad Fallingbostel-OT Dorfmark
Telefon 051 63 - 2915370
Telefax 051 63 - 2915380
info@waffen-hammann.de
www.waffen-hammann.de
Jagdausrüster - Büchsenmacher
Mitglied der

Freitag, 10. August

Das Strandfest 2018 startet am kommenden Freitag, dem 10. August, um 21 Uhr mit „ffn-Die Party“ im Festzelt. Hier wird Top-DJ „Marki Mark“, der seit dem vergangenen Jahr das Team als musikalischer Berater tatkräftig unterstützt, den Besucher kräftig einheizen. Zu späterer Stunde wird er aber nicht mehr alleine auf der Bühne sein, denn kein anderer als „ffn-Morgenmänn Fränky“ wird mit ihm das Festzelt rocken und das Publikum zum Kochen bringen.

Für den Freitag haben sich die beiden Organisatoren sich zuden etwas ganz besonderes einfällen lassen, denn es wird ein „DJ-Voting“ geben: Der Gewinner wird zusammen mit DJ „Marki Mark“ die Besucher anheizen und auf „ffn-Morgenmänn Fränky“ einstimmen.



tet das alljährliche Varieté-Abendprogramm. Auf der Wasserbühne präsentiert Moderator Oliver Hofmann verschiedene Künstler: Von den „Bibern“ der Hannoverschen Funkgarde über Akrobatik bis hin zur Pyro-LED-Show hält das der Samstagabend die perfekte Abwechslung parat. Mit dabei natürlich die Dorfmarker Wasserorgel mit phantastischen Auftritten zu altbekannten Liedern und natürlich auch mit der einen oder anderen Überraschung. Das anschließend geplante Feuerwerk fällt dieses Jahr wegen zu hoher Brandgefahr aus (siehe zusätzlichen Text). Nach der Wasserorgel starten die Gäste in den langen Partyabend im Festzelt: Norddeutschland explosivste Top-40-Party-Band „Live Sensation“ soll das Festzelt in eine Partyhochburg verwandeln. Mit Musik zum Feiern,

Tanzen und Mitsingen. Einfach ein Samstagabend der es in sich haben soll, denn wer denkt, daß es in den Pausen ruhiger zugeht, hat die Rechnung ohne den weiteren DJ gemacht: Thomas Bade alias „Tom's Musikbox“ wird dem Publikum einheizen bis die Sohlen glühen.

Sonntag, 12. August

Der Sonntag, 12. August, beginnt um 11 Uhr mit dem Frühschoppen auf dem Parkplatz vor dem Kaufhaus Ranck. Dort spielen die Mitglieder von „Acousticrock Albers“, bevor sich um 14 Uhr der Festumzug wieder durch den kompletten Ort schlängelt. Es gibt Strandfest-Buttons zu erwerben und auch der Prämierungswagen ist wieder am Ende des Umzugs dabei. Hier kann jeder Besucher für die beste Gruppe abstimmen - das Preisgeld wird wieder für einen guten Zweck gespendet. Direkt nach dem Umzug geht es auf dem Festplatz weiter: Hier wartet die Crew der „Spafnasen“ auf die kleinen und großen Kinder. Dazu gibt es Kaffee und Kuchen. Der Eintritt am Sonntag ist, wie immer, frei.



Samstag, 11. August

Der Samstag, 11. August, beginnt ab 15 Uhr mit dem Fischerstechen am Badeteich der DLRG Bad Fallingbostel. Ein lustiger Spaß für jung und alt. Anmeldungen sind bis 15 Minuten vor dem Start direkt am Badeteich möglich, jeder Teilnehmer erhält eine Freikarte für den Abend.

Danach gibt es eine kleine Atempause, in der sich alle für das Partyprogramm frisch machen können - denn dann gehts in die Vollen: Um 20.30 Uhr star-

Viel Spaß beim Strandfest wünscht

Ristorante & Pizzeria
PRIMAVERA
Inh. Fam. Hoxha
Tel. 05163 819

Fischendorfer Str. 5 - 29683 Dorfmark

ÖFFNUNGSZEITEN:
Sonntag bis Donnerstag
12.00-14.30 Uhr u. 18.00-22.00 Uhr
Freitag bis Samstag
12.00-14.30 Uhr u. 18.00-22.00 Uhr
Nov. bis März: Dienstag Ruhetag

Frische Service, Lebensqualität

STEFFEN SIEGL

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und sind gerne für Sie da!

Familie Siegl
Poststraße 2 - 29683 Dorfmark
Telefon 05163 91111
geöffnet Mo. bis Sa. 7 bis 20 Uhr

Campingplatz & Restaurant
Böhmeschlucht
Inh. Herbert Küddelmann
Vierde 22 - ☎ 05162 5604

15. September ab 19 Uhr
Kartoffelbuffet
(Um Reservierung wird gebeten)

Unsere aktuellen Termine:
www.boehmeschlucht.de

✓ Fenster / Haustüren / Innentüren
✓ Wintergärten / Innenausbau
✓ Fliegenschutzgitter
✓ Sicherheitsbeschläge
✓ Restaurationen

MOHRMANN
Bauelemente

29683 Dorfmark - Böhmeweg 11
☎ 0 51 63 / 9 12 72 - Fax 9 12 02
Mobil 01 73 / 6 04 68 33



STRANDFEST DORFMARK
10.-12. August 2018

Freitag 10. August
Beginn: 21.00 Uhr
ffn - Die Party mit ffn-Morgenmänn Fränky & DJ Marki Mark

Samstag 11. August
15.00 Uhr: TRADITIONELLES FISCHERSTECHEN
ab 20.30 Uhr: VARIETE ABENDPROGRAMM
ab 22.30 Uhr: Norddeutschlands explosivste TOP 40 - Party - Band mit Live Sensation

Sonntag 12. August
11.00 Uhr: in der Dörten
FRÜHSCHOPPEN mit Acoustic Rock Albers
14.00 Uhr: FESTUMZUG
KINDERFEST mit den Spafnasen

Dorfmark Touristik e.v.
www.strandfest-dorfmark.de

Unser Motto 2018: Wir haben noch lange nicht genug!

Die Polsterwerkstatt

Jürgen Schweizer
Kirchdamm 1 - 29683 Bad Fallingbostel
05163 - 902218
www.die-polsterwerkstatt.de

Lipinski

Wir wünschen allen ein schönes Strandfest 2018!

Lipinski GmbH
Heizung - Sanitär
Hauptstraße 8
29683 Dorfmark
☎ 0 51 63 - 91 00 6
www.lipinski-gmbh.de

SENIORENPARK LANDRATENHOF
GROSSZÜGIG FUNDIERT FAMILIÄR

SENIORENPARK LANDRATENHOF
Mitglied der DOREAFAMILIE
Landratenhof 1
29683 Bad Fallingbostel-Dorfmark

t. 05163 6974
www.doreafamilie.de

Reisebüro Fenske

09.09. - 12.09.	Bautzen/Oberlausitz	€ 393,00
16.09. - 20.09.	Schallstadt/Markgräflerland	€ 449,00
30.09. - 07.10.	Pustertal/Südtirol - eines der schönsten Alpenländer	€ 649,00
11.10. - 17.10.	Urlaubsparadies Achensee/Tirol	€ 525,00
20.10. - 24.10.	Schwarzwald/Lahr - Chrysantheme	€ 375,00

- TAGESFAHRTEN -

18.08.	Ostseebad Kühlungsborn	€ 28,00
19.08.	„Snack op Platt“ auf der Alster - Informatives rund um die Alster und Hamburger Platt (Bordgastroonomie Selbstzahler)	€ 36,00
29.08.	Syllt mit Programm	€ 75,00
30.08.	Küstentörn von Travemünde nach Rostock mit Aufenthalt in Warnemünde	€ 58,00
02.09.	Hamburg - Wilhelmsburg - Tour zur Elbinsel Wilhelmsburg über die inkl. Schifffahrt, Frühstück und Busfahrt	€ 41,00
08.09.	Norderelbe, Dove Elbe zur Mühle Johanna, Bus und Schiff	€ 89,00
09.09.	Cuxhaven - Hamburg mit Brunch- und Kuchenbuffet an Bord	€ 52,00
12.09.	Redefin Hengstparade	€ 16,00
16.09.	Hamburg zum Bummeln	€ 68,00
19.09.	Kappeln an der Schlei mit Programm	€ 59,50
19.09.	Delfzijl/Holland ab Leer	€ 59,50
19.09.	Schifffahrt auf der Ems mit Frühstück an Bord	€ 59,50

Reisebüro Fenske - Inh. Christina Filipp-Pietzko e. K.
Dorfmark - Am Holzfeld 12 - Tel. (0 51 63) Büro 60 17, privat 69 22, Fax (0 51 63) 90 27 18



private kleinanzeigen

2-Zi.-Wohnung in Soltau, neu renoviert, Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Bad **0170 7382907**

2-Zi.-Whg. in Wietzendorf, EG, ca. 70 qm Wfl., Bad, Kü./EBK, Terr., Garten, Carp., 545.- KM + 100.- NK, 2 MMK, ab 01.10.2018 **05196 250488**

Lagerfläche, Lagerbox, Stellplatz f. Wohnwagen, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Teil in Wietzendorf. **0171 2130842**

Frisch renovierte 3-4 Zimmer-Wohnungen in Munster zu vermieten. **0151 67806748**

Soltau, 3-Zimmer-EG-Wohnung zu vermieten, 90 qm, zentrumsnah. Bei Interesse unter **0172 9420090 melden**.

Soltau, 3-Zimmer-OG-Wohnung, 70 qm zentrumsnah. Bei Interesse unter **0172 9420090 melden.ö**

Soltau Zentrumsnähe 4-Zimmer Wohnung ca. 84 qm EBK, Balkon sofort frei Miete 450.- + Nebenkosten + Kaution **0170 2029536**

Handwerker m. Fam. sucht Haus in Neuenkirchen zu mieten. **05195 960267**

Raum Bisp., ruhige Lage, App. 62 qm, zzgl. Freisitz, Abst., 375.- mtl. + NK, zu vermieten. **0172 9315002**

3-Zi.-Whg., voll renoviert, ebenerdig, 90 qm, Fintel, gr. Wohnkü., ohne EBK, Abst. u. Wirtschaftsgr., gr. Bad, Terr. + kl. Garten, KM 540.- + NK + 2 MM Kt. **0151 59836266**

Wir suchen eine 3-4 Zi.-Whg. in Svd., bis 500.- KM, EG mit Terrasse wäre schön. **05163 3370741**

Bispingen, 1-Zi.-Whg. im Zentrum/ruh. Seitenstr., hell, EBK, 290.- + 100 NK zu vermieten. **0152 36386144**

Soltau, 2-Zi.-Whg., 45 qm, kompl. renoviert, EG, Bad m. Dusche, EBK, HWR m. Waschm. u. Trockner, zentrumsnah, 287.- KM + NK + Kt., ab 1.10.18 **05191 9645309**

immobilien kauf / verkauf

Einfamilienhaus, gute Lage, 120 qm Wfl., 1500 qm Grd., Raum Schneverdingen, 25 Zug-Minuten bis HH, KP 98.000.- VB **0174 7856715**

Private betreute SeniorenHaus/ Tages/Langzeit/Kurzzeit/App./Suiten frei **0162 1049635**

Junges Ehepaar, bald zu dritt, sucht Haus zum Kauf in Schneverdingen oder OT. Ab Bj. 75, laufend instand gesetzt, von Privat **05193 9998010**

stellenmarkt

Wer baut mein Gartenhaus auf, inklusive Erdarbeiten (ca. 20 qm), in Soltau. **05191 9789666**

Arbeit an Haus u. Hof, kl. Reparatur-, Fliesen-, Streicharbeiten u. Umzugshelfer in Schneverdingen und Umgebung. **0160 97712327**

Maler mit 41 Jahren Berufserfahrung sucht Job. Immer erreichbar, malern, tapezieren und streichen **0174 4022682**

Gel. Maler u. Fußbodenleger mit langj. Berufserfahrung sucht dringend Arbeit! Auch v. privat. **0157 35844737**

tiermarkt

Rauhaar-Teckelwelpen für Sofa u. Jagd, DTK-Pap., geimpft, gechipt, EU-Pass, sg. Haar in saufarben, liebev. Aufz. o. Zwinger, su. neuen Wirkungskr. in netter Fam. **04182 6191**

Suche Münsterländer-Mischling, Welpen, Rüden **0178 5155462**

Vermiete Pferdestall, Nähe Neuenkirchen, 6 Boxen, Sattelkammer alarmgesichert, 1,5 ha Weide, eigener Zugang, Bel. Reitplatz ab 1.9.18, **Chiffre 15179 Heide Kurier, Soltau**

Gebe Lege-Wachtel-Küken ab, ca. 50 St. in verschiedenen Farben, St. 1,80 (unsortiert), Geschlüpft am 01.08. **05191 999182**

Ich, Krümel, Hund, möchte mich bei meiner Retterin beim Gewitter in Svd. bedanken. Habe keine Adresse. Bitte melde dich. **05193 982464**

Westernsattel Daimond C 16", mittlere Kammer, etwas Schwung, sehr gut erhalten, inkl. Alubügel, VB 650.- **0152 24320849**

sie & er

Sie, attrakt., knapp 60, kein Omatyp, schlk., ehrl., mag Natur, Reisen, Musik etc. Suche ähnl. gestrickten Mann m. Herz. Antwort nur mit Foto. **Chiffre 15180 Heide Kurier, Soltau**

Widdermann, 47 J./180, schlank sucht Sie, 40-45 J., schlank, mit Foto, zum Kennenlernen. **Chiffre 15178 Heide Kurier, Soltau**

Er, nicht hässl., 53 J., 75 kg, 175 cm, su. Sie, schl. b. mittel, gerne jünger, f. lose Bez., b. ni. langw., lache viel, habe Niv., Foto a. WhatsApp, 100% Diskretion, keine SMS **0174 7740824**

Er sucht reife Sie für prickelnde Treffs, besuchbar. **0171 8462623**

Einfühls., schl. M., 52 J., 1,80 m, sucht die unkompl., gern devot ambitionierte o. auch ältere Frau für reizvolle Stunden. SMS / **01520 3946087**

Mann, 55, vernachlässigt, sucht sie, 50-60, mollig oder schlank, mit der man erotischen Spaß haben kann. Gibt es sie? 100% Diskretion **0151 21396089**

Er sucht eine Frau, die auch ab und zu mal ein bisschen Kuschneln oder Sex braucht. Ich bin mobil. Feste Beziehung? **0152 53869751**

urlaub

Nordsee-Nordstrand/Husum: gemütl. FeWo, 4 Pers., 46.- inkl. NK + Endreinigung, sofort frei, ideales Radfahrerrevier, Seeheilbad **05161 8597**

Nordsee nahe Husum (Bordelum) sehr schöne Ferienwhg. für 2-4 Pers. 2 Schlz. 70qm, EG, Fahr. uvm. Frei: 09.09-16.09/ab 14.10.18 günst. Homep. **04671 4298**

WOHNMOBILVERMIETUNG
TELEFON (05195) 96 09 91
WWW.HR-FAHRZEUGVERMIETUNG.de

Ostseebad Boltenhagen, schöne FeWo, 50 qm, Balkon, strandnah, Parkpl., Wlan, frei ab 20. August 2018 **0174 8867297** oder **04155 3187**

sonstiges

Sommerfest des Damenkorps am Sa. 25.8.18 ab 16 Uhr mit großem Flohmarkt. 8 Standplätze für private Anbieter frei. Weitere Infos **05192 5321 (AB)**

Biete kostenlose Hilfe zur Selbsthilfe bei Sorgen mit dem PC, Windows, Internet, Schadware, am Telefon. **0151 50811105**

1 Werkstattkompressor 10 l/8 bar, 1 Werkstattkompressor 24 l/8 bar, Schraubenschlüssel verschiedene Größen 6-41 mm **05193 3433**

Hole kostenlos ab: Flohmarktsachen aus Haushaltsaufl. und Entrümpelungen. Alles anbieten! **05192 5323**

Frühschoppen mit Flohmarkt am So., den 12.8. ab 11 Uhr, rund ums Blue Bird in Svd., nur noch wenige Standplätze vorhanden, max. 3 m **0152 37652161**

Zu verschenken! Nußbaum-Sideb. (dunkel), Chippendale m. Ornamenten, s. guter Zustand, 2,60 x 1,00 x 0,50 m (LxHxB), 3 Schubl., 2 Schr., 1 Klappf. **05191 999481**

Wer hat eine Karte für das Konzert von Thomas Quasthoff am 6. September in Soltau abzugeben? **05191 977650**

Rustikales Blockhaus auf dem Schützenplatz in Munster für Feiern jeglicher Art bis zu 120 Personen zu vermieten. Weitere Infos **0152 06059574**

Wer verschenkt Flohmarkt-Artikel? Alles was raus soll. Wird kostenlos abgeholt. Keine großen Möbel. Raum Schneverdingen Fintel. **0160 8052488**

Findevogel Flohmarkt am Samstag, 11. August in Neuenkirchen, Hauptstraße! Bei Regen im Gemeindehaus. Erlös für die **Tschernobyhilfe Neuenkirchen**.

Reitkappe vertauscht, schwarz, samtig, 16.6., Hoernchenhof Gilmerdingen, Initialen A.T. **05191 5239**

dienstleistungen

ZURÜCK
am 13.8.2018
Arztpraxis Domzig
Bahnhofstraße 35
29640 Schneverdingen

HAUSHALTAUFLÖSUNGEN
schnell - sauber - preiswert
Einlagerungen u.a. Dienstleistungen.
www.haushaltsaufloesungen-soltau.de
Info: Fa. Kilian ☎ 05191 967191

Baumfällungen u. -beschnitt aller Art vom Fachbetrieb inkl. kmpl. Entsorg.
- Stubben fräsen
- Holz häckseln bis 60 cm Ø
- Baufeldräumung
(Forst-, Rodefräse)
Fa. Lange, Tel. 0 51 95 - 3 53

beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte folgender Firmen bei:



treffpunkt küchen

SANDAU
Bike + Sport

FuBelastic GmbH

Wir bitten um Beachtung. Bedenken Sie bitte, daß unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie nicht alle genannten Prospekte vorfinden.

familienanzeigen

Meine Eltern
Julia & Daniel Wüsteneck
geb. Piegsa
geben sich am **II.08.2018** um **15.00 Uhr** in der St. Urbani-Kirche das „Ja“-Wort.
Ich freue mich riesig! **Ida Lucia**

Am Freitag, dem 10.08. um 18.30 Uhr wird gefegt, sich vor dem Feuerwehrhaus Hörpel ein Hamster bewegt. Florian Bansemer (Banse)



Sprechen auch Sie zu Freunden und Bekannten durch eine Familienanzeige im **Heide-Kurier**

bekanntmachungen

Bekanntmachung
der **Truppenübungsplatzkommandantur MUNSTER**

Schießwarnungen für die Truppenübungsplätze Munster-Nord und -Süd vom **11.08.2018** bis **24.08.2018**

Vorsichtig! Blindgänger, **LEBENSGEFAHR!**
Übungen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf den Truppenübungsplätzen! Das Verlassen der auf den Truppenübungsplätzen freigegebenen Straßen und Wege ist verboten! Benutzung auf eigene Gefahr!

Truppenübungsplatz Munster-Nord: Gesamter Platz durchgehend gesperrt, ausgenommen Platzrandstraße zwischen Munster und Wriedel (über Fliegerstraße).

Sperrzeiten:
20.08.2018 07.30-16.30 Uhr
21. u. 22.08.2018 07.30-02.00 Uhr
23.08.2018 07.30-16.30 Uhr

Örtliche Absperrungen durch Schilder/Schranken o. ä. sind jederzeit, auch außerhalb der o. a. Sperrzeiten möglich.
Die Wanderwege in Breloh (Teile Fischeweg) sind nur außerhalb der o. a. Sperrzeiten frei. Die ehemalige Ortschaft Lopau ist ständig frei. Wanderwege sind hier gesondert ausgeschildert.

Truppenübungsplatz Munster-Süd: Gesamter Platz ist durchgehend gesperrt, ausgenommen die Platzrandstraße zwischen Kreutzen und Reiningen.

Sperrzeiten:
13.08.2018 07.00-17.00 Uhr
14. u. 15.08.2018 07.00-02.00 Uhr
16.08.2018 07.00-17.00 Uhr
20.08.2018 07.00-17.00 Uhr
21.08.2018 07.00-02.00 Uhr
22. u. 23.08.2018 07.00-17.00 Uhr

Der Wanderweg zwischen Dethlingen und Kreutzen (Teil Kartoffelweg) sowie die Verbindungsstraßen Munster - Wietzendorf und Munster - Reiningen sind nur außerhalb der o. a. Sperrzeiten frei. Kurzfristige Änderungen vorbehalten.

Munster, den 30.07.2018

Der Kommandant

veranstaltungen

Wo ist was los?

★ **Flohmarkt** ★
Sonntag, 12. August
Soltau · OBI (Parkplatz)
Anm./Info Agt. Apel 05195 - 972354

FLOHMARKT 12.8. Zeven
Festgelände, 9 - 15 Uhr
Info-Tel. 04171 71120
www.hansen-veranstaltungen.de

SPASS AM TANZEN ?
Neuer Tanzkreis für Paare
ab Montag, 20. Aug um 18.30 Uhr im Vereinsheim, Celler Str. 97
Walzer, Cha-Cha, Discofox und vieles mehr
Tanzclub Rot-Weiß Soltau e.V.
☎ 05191-979875 • www.tanzclub-soltau.de

famila

besser als gut!

Alles Tomate

vielfältig & einfach köstlich!



Spanien
Roma-Snacktomaten
Kl. I
(1 kg = 5.96 €)

250-g-Becher
1.49



Niederlande
Cherry-rispentomaten
Kl. I
(1 kg = 3.98 €)

500-g-Schale
1.99



aus Norddeutschland
Popp Gemüseaufstrich TOMATE-GRÜNKERN
verschiedene Sorten
165/175-g-Becher je
(100 g = 0.90/0.85 €)

1.79 spar 16%
1.49



Billiger ist keiner!

Fresca D'Oro Feta
griechischer Schafskäse
43% Fett i. Tr.
200 g (100 g = 0.80 €)

Packung
1.59



Panini Bruschetta
oder **Pane per Tramezzini**
250-g-Packung je
(100 g = 0.72 €)

1.99 spar 10%
1.79



Ostmann Tomaten-Mozzarella-Gewürzsalz
60 g oder
Tomaten-Würzer
50 g, Dose je
(100 g = 2.98/3.58 €)

1.99 spar 10%
1.79



Bertolli Olivenöl
verschiedene Sorten
500-ml-Flasche je
(1 Liter = 7.98 €)

5.79 spar 31%
3.99



aus Norddeutschland

Kühne Balsamissimo Balsamico-Creme
verschiedene Sorten
215-ml-Flasche je
(100 ml = 1.62 €)

3.99 spar 12%
3.49



Spare-Ribs Spezial
fleischige Rippchen
in scharfer Honig-Chili-Marinade

100 g
0.69



Grillnacke
vom Schwein,
nur im Ganzen ca. 3,5 kg

1 kg
3.33



Jubiläumssteak

Uruguay Rumpsteak
saftig und zart
im Stück oder
in Scheiben
100 g **2.79**

100 g
2.69



Küstenland Die Frische Sahnige Butter
45% Fett
250-g-Becher
(100 g = 0.40 €)

1.29 spar 23%
0.99



Ferrero
18 Kinder Riegel
378 g, duplo 327 g oder
Kinder Bueno* 10er, 215 g
(100 g = 0.76-1.34 €)
*dauerhaft im Sortiment

Big-Pack je
2.88



Krombacher
verschiedene Sorten
24 Flaschen à 0,33 Liter
20 Flaschen à 0,5 Liter
Kiste je
(1 Liter = 1,32/1,05 €)
zzgl. 3.42/3.10 € Pfand

14.79 spar 29%
10.49

Mo. – Sa. 7 – 21 Uhr: Munster | Rotenburg | Schneverdingen | Uetze Mo. – Sa. 8 – 20 Uhr: Nienburg
Mo. – Sa. 8 – 21 Uhr: Gifhorn | Hoya | Langenhagen | Mellendorf | Neustadt am Rübenberge | Osterholz-Scharmbeck